

DUNLOP

LKW-REIFEN

LIEFERPROGRAMM



 **DUNLOP**

INHALT

LIEFERPROGRAMM UND EINSATZÜBERSICHT

LIEFERPROGRAMM UND EINSATZÜBERSICHT.....	4
--	---

LIEFERPROGRAMM

STRASSE.....	6
WINTER.....	14
CITY-BUS.....	18
GEMISCHTER EINSATZ.....	22

TECHNISCHE DATEN

TECHNISCHE DATEN.....	28
-----------------------	----

RUNDERNEUERUNGSINFORMATIONEN UND NACHSCHNEIDE-EMPFEHLUNGEN

RUNDERNEUERN UND NACHSCHNEIDEN.....	38
NACHSCHNEIDE-EMPFEHLUNGEN.....	41
STRASSE.....	42
WINTER.....	44
CITY-BUS.....	44
GEMISCHTER EINSATZ.....	45

REIFENTECHNOLOGIE

REIFENKONSTRUKTION UND TERMINOLOGIE.....	48
KENNZEICHNUNG VON LKW-REIFEN.....	50
GRÖSSENKENNZEICHNUNG.....	52
BETRIEBSKENNUNG.....	54
ZUSAMMENHANG VON TRAGFÄHIGKEIT UND GESCHWINDIGKEIT.....	55
FELGEN UND RÄDER.....	58
SCHLÄUCHE UND WULSTBÄNDER.....	60
VENTILE.....	62
EMPFEHLUNGEN.....	64



STRASSE



WINTER



CITY-BUS



GEMISCHTER EINSATZ

LENKACHSE



SP346 22.5"



SP346 17.5" & 19.5"



SP344 22.5"



SP362 22.5"



SP372 City 22.5"



SP372 City 22.5" HL



SP382 22.5"
5 rib



SP382 22.5"
4 rib

ANTRIEBSACHSE



SP446 22.5"



SP446 17.5" & 19.5"



SP462 22.5"



SP472* City 22.5"



SP482 22.5"

ANHÄNGER / AUFLIEGER



SP247 22.5"



SP246 22.5"



SP246 17.5" & 19.5"



SP252 19.5"



SP241 19.5"



SP282 22.5"



SP281

SYMBOLDEFINITION



Die M+S Kennung (Matsch und Schnee) gibt an, dass der Reifen eine bessere Schneetraction als ein Standardreifen hat. (vgl. S. 54)



Das 3PMSF-Symbol (Three Peak Mountain Snowflake) bedeutet, dass der Reifen bestimmte Mindestanforderungen auf Schnee in einem genormten Test erfüllt hat. (vgl. S. 54)



TreadMax Heißbründerneuerungen werden exklusiv in Goodyear Dunlop Werken gefertigt unter Verwendung der Originalkarkassen, -Profile und -Materialien bei vergleichbaren Leistungen wie die entsprechenden Neureifen. (vgl. S. 38)



Die FRT-Kennzeichnung (Free Rolling Tyre) zeigt an, dass der Reifen nur auf freilaufenden Achsen (z.B. Auflieger und Anhänger) montiert werden darf. (vgl. S. 54)



FERN- UND REGIONALVERKEHR

Lenkachsreifen

SP346 22.5"



NEUESTER LENKACHSREIFEN FÜR DEN STRASSENEINSATZ.
 Dank neuester Technologie und modernster Materialien, die eine höhere Stabilität und tiefere Lamellen ermöglichen, bietet der SP 346 ein höheres Laufleistungspotenzial und hervorragende Wintereigenschaften. Das bedeutet reduzierte Betriebskosten.

Der SP 346 trägt die M+S und 3PMSF-Winterkennzeichnung und sorgt für erweiterte Mobilität im Winter, reduzierten Rollwiderstand und verringerte Geräuschemissionen.

SP346 22.5" - GRÖSSENÜBERSICHT UND LABELWERTE									
REIFENGRÖSSE	LASTINDEX	GESCHWINDIGKEITS-SYMBOL	ANMERKUNG						
295/80 R 22.5	154/149	M	HIGH LOAD	C	B	71	M+S		
315/80 R 22.5	156/150 (154/150)	L (M)		C	B	73	M+S		
315/70 R 22.5	156/150	L	HIGH LOAD	C	B	73	M+S		
385/65 R 22.5	160 (158)	K (L)		B	B	73	M+S		
295/60 R 22.5	150/147 (149/146)	K (L)		C	C	72	M+S		
385/55 R 22.5	160 (158)	K (L)		B	B	70	M+S		

SP346 17.5" & 19.5"



NEUESTER 17.5" UND 19.5" LENKACHSREIFEN FÜR DEN STRASSENEINSATZ.
 Der neue SP346 ist optimiert für ein hohes Laufleistungspotenzial und verbesserte Haltbarkeit bei ausgezeichneten Lenkeigenschaften.

Er bietet eine robuste Konstruktion mit guten Ganzjahreseigenschaften und breitem Einsatzspektrum für reduzierte Betriebskosten. Mit 3PMSF-Markierung auf allen Reifengrößen.

SP346 17.5" & 19.5" - GRÖSSENÜBERSICHT UND LABELWERTE									
REIFENGRÖSSE	LASTINDEX	GESCHWINDIGKEITS-SYMBOL	ANMERKUNG						
205/75 R 17.5	124/122 (126/124)	M (G)		E	C	71	M+S		
215/75 R 17.5	126/124	M		E	C	71	M+S		
225/75 R 17.5	129/127	M		E	C	71	M+S		
235/75 R 17.5	132/130	M		E	B	71	M+S		
245/70 R 17.5	136/134	M		D	B	72	M+S		
265/70 R 17.5	139/136	M		C	B	73	M+S		
245/70 R 19.5	136/134	M		D	B	72	M+S		
265/70 R 19.5	140/138	M		D	B	71	M+S		
285/70 R 19.5	146/144 (144/142)	L (M)		D	C	71	M+S		
305/70 R 19.5	148/145	M		C	C	72	M+S		

FERN- UND REGIONALVERKEHR

Antriebsachsreifen

SP446 22.5"



NEUESTER ANTRIEBSACHSREIFEN FÜR DEN STRASSENEINSATZ.
 Der SP 446 ist auf hohe Laufleistung und hervorragende Traktion sowohl im Sommer als auch im Winter ausgelegt.

Er besitzt eine optimierte Laufflächenkontur mit Zwei-Lagen-Mischung für höhere Laufleistung und Kraftstoffeffizienz. Sein laufrichtungsgebundenes Profil bietet erweiterte Traktion und reduziert die Geräusentwicklung.

SP446 22.5" - GRÖSSENÜBERSICHT UND LABELWERTE									
REIFENGRÖSSE	LASTINDEX	GESCHWINDIGKEITS-SYMBOL	ANMERKUNG						
295/80 R 22.5	152/148	M		D	C	72	M+S		
315/80 R 22.5	156/150 (154/150)	L (M)		C	C	72	M+S		
315/70 R 22.5	154/150 (152/148)	L (M)		C	C	71	M+S		
295/60 R 22.5	150/147 (149/146)	K (L)		C	C	72	M+S		
315/60 R 22.5	152/148	L		C	B	71	M+S		

SP446 17.5" & 19.5"



NEUESTER 17.5" UND 19.5" ANTRIEBSACHSREIFEN FÜR DEN STRASSENEINSATZ.
 Der neue SP446 ist optimiert für ein hohes Laufleistungspotenzial und verbesserte Haltbarkeit bei ausgezeichneter Traktion.

Er bietet eine robuste Konstruktion mit guten Ganzjahreseigenschaften und breitem Einsatzspektrum für reduzierte Betriebskosten. Mit 3PMSF-Markierung auf allen Reifengrößen.

SP446 17.5" & 19.5" - GRÖSSENÜBERSICHT UND LABELWERTE									
REIFENGRÖSSE	LASTINDEX	GESCHWINDIGKEITS-SYMBOL	ANMERKUNG						
205/75 R 17.5	124/122 (126/124)	M (G)		D	C	71	M+S		
215/75 R 17.5	126/124	M		E	C	72	M+S		
225/75 R 17.5	129/127	M		D	C	71	M+S		
235/75 R 17.5	132/130	M		D	C	72	M+S		
245/70 R 17.5	136/134	M		D	C	72	M+S		
265/70 R 17.5	139/136	M		D	B	72	M+S		
245/70 R 19.5	136/134	M		D	C	72	M+S		
265/70 R 19.5	140/138	M		D	B	72	M+S		
285/70 R 19.5	146/144 (144/142)	L (M)		D	C	72	M+S		
305/70 R 19.5	148/145	M		C	C	71	M+S		

FERN- UND REGIONALVERKEHR

Lenkachsreifen

SP344 22.5"



LENKACHSREIFEN FÜR DEN STRASSENEINSATZ.

Der SP 344 für die Lenkachse in 22.5" ist für ein besonders breites Einsatzspektrum entwickelt - vom Nahverkehr über den Regional- bis hin zum Fernverkehr.

Eine Kombination aus modernsten Materialien, speziell entwickeltem Profildesign und robuster Karkasse sorgt für ausgezeichnete Laufeistung und gleichmäßiges Ablaufbild mit sehr gutem Handling und verbesserter Bremsleistung bei Nässe.

SP344 22.5" - GRÖSSENÜBERSICHT UND LABELWERTE

REIFENGRÖSSE	LASTINDEX	GESCHWINDIGKEITS-SYMBOL	ANMERKUNG				
275/70R22.5	148/145	M		D	C	71	M+S
315/60R22.5	152/148	L		C	C	71	M+S

FERN- UND REGIONALVERKEHR

Reifen für Anhänger und Auflieger

SP247



NEUESTER AUFLIEGER- UND ANHÄNGERREIFEN FÜR DEN STRASSENEINSATZ.

Der neue SP247 Trailerreifen bietet die 3PMSF-Markierung und erweiterte Ganzjahreseigenschaften ohne Kompromisse bei den anderen Leistungskriterien.

Der SP247 vereint modernste Profildesign mit einer robusten Karkassenkonstruktion für hervorragende Laufeistung und Haltbarkeit zur Reduzierung der Betriebskosten.

SP247 - GRÖSSENÜBERSICHT UND LABELWERTE

REIFENGRÖSSE	LASTINDEX	GESCHWINDIGKEITS-SYMBOL	ANMERKUNG				
435/50 R 19.5	160	J		(*)	(*)	(*)	M+S
385/65 R 22.5	164 (158)	K (L)	HIGH LOAD	(*)	(*)	(*)	M+S
385/55 R 22.5	160 (158)	K (L)		(*)	(*)	(*)	M+S

*Under development.

FRT



SP246 22.5"



TRAILERREIFEN FÜR DEN STRASSENEINSATZ.

Der neueste Trailerreifen SP 246 zeichnet sich durch ein optimiertes Laufeistungspotenzial, erhöhte Tragfähigkeit (beim 385/65 R 22.5) und Stabilität aus.

Der Dunlop SP 246 vervollständigt die neue Reifenserie mit M+S Kennung und ausgezeichneter Haftung als ganzjahrestaugliche Bereifung. Er ist für ein breites Einsatzspektrum konzipiert: vom Fern- und Regionalverkehr bis zu Verteilereinsätzen.

SP246 22.5" - GRÖSSENÜBERSICHT UND LABELWERTE

REIFENGRÖSSE	LASTINDEX	GESCHWINDIGKEITS-SYMBOL	ANMERKUNG				
385/65 R 22.5	164 (158)	K (L)	HIGH LOAD	C	B	68	M+S
385/55 R 22.5	160 (158)	K (L)		B	B	70	M+S

FRT

FERN- UND REGIONALVERKEHR

Reifen für Anhänger und Auflieger

SP252 19.5"



FRT

BEREIFUNG FÜR AUFLIEGER UND ANHÄNGER IM FERNVERKEHRSEINSATZ.
 Breit ausgelegte Lauffläche für ausgewogene Bodendruckverteilung und ein gleichmäßiges Abriebsbild. Das hohe Laufleistungspotenzial, die robuste Karkasse und der geringe Rollwiderstand machen den Reifen besonders wirtschaftlich. Die spezielle Seifenwandmischung schützt vor Anprallverletzungen.

Das Design ermöglicht neue Reifengrößen mit extrem niedrigem Querschnitt für noch wirtschaftlichere Volumentransporte.

SP252 19.5" - GRÖSSENÜBERSICHT UND LABELWERTE

REIFENGRÖSSE	LASTINDEX	GESCHWINDIGKEITS-SYMBOL	ANMERKUNG			
435/50 R 19.5	160	J		B	C	71) 

FERN- UND REGIONALVERKEHR

Reifen für Anhänger und Auflieger

SP246 17.5" & 19.5"



FRT

ROBUSTE KONSTRUKTION FÜR TIEFLADER.

Der neueste Trailerreifen für 17.5" und 19.5" ist speziell für Tieflader entwickelt. Dank der robusten Konstruktion und der neuartigen Wulstgeometrie bietet der SP 246 eine hohe Laufleistung und ausgeprägte Ganzjahreseignung (mit M+S und 3PMSF-Kennung).

SP246 17.5" & 19.5" - GRÖSSENÜBERSICHT UND LABELWERTE

REIFENGRÖSSE	LASTINDEX	GESCHWINDIGKEITS-SYMBOL	ANMERKUNG			
215/75 R 17.5	135/133	J		C	B	66) 
235/75 R 17.5	143/141 (144/144)	J (F)		C	B	70) 
245/70 R 17.5	143/141 (146/146)	J (F)		C	B	68) 
245/70 R 19.5	141/140	J		C	B	70) 
265/70 R 19.5	143/141	J		C	B	70) 
285/70 R 19.5	150/148	J		C	B	70) 

SP241 19.5"



FRT

TRAILERREIFEN FÜR DEN NAH- UND FERNVERKEHRSEINSATZ.

Längsorientiertes 5-Rippen Profil für geräuscharmen Lauf, hohe Laufleistung und gleichmäßiges Ablaufbild.

Die optimierte Karkasse und Reifenkontur sorgen für eine gleichmäßige Bodendruckverteilung und konstante Eigenschaften über das gesamte Reifenleben. Mit spezieller Wulstkonstruktion und Gummimischung gegen die extreme Beanspruchung durch hohe Zuladung, compound to withstand high loads and stresses.

SP241 19.5" - GRÖSSENÜBERSICHT UND LABELWERTE

REIFENGRÖSSE	LASTINDEX	GESCHWINDIGKEITS-SYMBOL	ANMERKUNG			
425/55 R 19.5	160	J		C	C	71) 



WINTERREIFEN



SYMBOLDEFINITION



Die M+S Kennung (Matsch und Schnee) gibt an, dass der Reifen eine bessere Schneetraction als ein Standardreifen hat. (vgl. S. 54)



Das 3PMSF-Symbol (Three Peak Mountain Snowflake) bedeutet, dass der Reifen bestimmte Mindestanforderungen auf Schnee in einem genormten Test erfüllt hat. (vgl. S. 54)



TreadMax Heißbründerneuerungen werden exklusiv in Goodyear Dunlop Werken gefertigt unter Verwendung der Originalkarkassen, -Profile und -Materialien bei vergleichbaren Leistungen wie die entsprechenden Neureifen. (vgl. S. 38)



Die FRT-Kennzeichnung (Free Rolling Tyre) zeigt an, dass der Reifen nur auf freilaufenden Achsen (z.B. Auflieger und Anhänger) montiert werden darf. (vgl. S. 54)

WINTERREIFEN

Lenkachsreifen

SP362 22.5"



LENKACHSREIFEN FÜR DEN WINTEREINSATZ.

Die zentralen Blockreihen in Kombination mit den soliden Schulterrippen sorgen für ausgezeichnete Wintertraktion und hervorragendes Handling. Neueste Mischungen und feine Lamellen im Profil bewirken ausgezeichnetes Nassbremsen.

Durch die hervorragenden Lenk- und Handlingseigenschaften ist der SP 362 auch sehr gut als Rundumbereifung für Reisebusse geeignet.

SP362 22.5" - GRÖSSENÜBERSICHT UND LABELWERTE

REIFENGRÖSSE	LASTINDEX	GESCHWINDIGKEITS-SYMBOL	ANMERKUNG				
295/80 R 22.5	152/148	L		D	B	72	M+S
315/80 R 22.5	156/150 (154/150)	K (L)		C	B	72	M+S
315/70 R 22.5	154/150 (152/148)	K (L)		C	B	73	M+S
385/65 R 22.5	160 (158)	K (L)		C	B	74	M+S

WINTERREIFEN

Antriebsachsreifen

SP462 22.5"



ANTRIEBSACHSREIFEN FÜR DEN WINTEREINSATZ.

Das SP 462 Traktionsprofil ist speziell für den harten Wintereinsatz entwickelt und bietet hervorragende Haftung auf Schnee und Eis.

Das ausgesprochene Blockprofil mit modernster Lamellengestaltung und Mischungstechnik verbindet ausgezeichnete Wintertraktion mit hoher Lauflistung und gleichmäßigem Ablaufbild. Zusammen mit der robusten Karkassenkonstruktion macht das den SP 462 zur idealen Winterbereifung für moderne Fuhrparks.

SP462 22.5" - GRÖSSENÜBERSICHT UND LABELWERTE

REIFENGRÖSSE	LASTINDEX	GESCHWINDIGKEITS-SYMBOL	ANMERKUNG				
295/80 R 22.5	152/148	L		E	C	74	M+S
315/80 R 22.5	156/150 (154/150)	L (M)		D	B	74	M+S
315/70 R 22.5	154/150 (152/148)	K (L)		D	B	74	M+S



SYMBOLDEFINITION



Die M+S Kennung (Matsch und Schnee) gibt an, dass der Reifen eine bessere Schneetraction als ein Standardreifen hat. (vgl. S. 54)



Das 3PMSF-Symbol (Three Peak Mountain Snowflake) bedeutet, dass der Reifen bestimmte Mindestanforderungen auf Schnee in einem genormten Test erfüllt hat. (vgl. S. 54)



TreadMax Heißbründerneuerungen werden exklusiv in Goodyear Dunlop Werken gefertigt unter Verwendung der Originalkarkassen, -Profile und -Materialien bei vergleichbaren Leistungen wie die entsprechenden Neureifen. (vgl. S. 38)



Die FRT-Kennzeichnung (Free Rolling Tyre) zeigt an, dass der Reifen nur auf freilaufenden Achsen (z.B. Auflieger und Anhänger) montiert werden darf. (vgl. S. 54)



CITY-BUSREIFEN

Lenkachsreifen

SP372 City 22.5"



LENKACHS- UND RUNDUMBEREIFUNG FÜR CITY-BUSSE.

Der Dunlop SP 372 City Reifen ist für die vielseitigen Anforderungen im modernen Stadtverkehr ausgelegt.

Für den Einsatz auf der Lenkachse und als Rundumbereifung konzipiert. Das breite 5-Rippen Profil mit der hohen Lamellendichte bietet eine hervorragende Laufleistung und ausgezeichnete Haftung und Bremsseigenschaften auf Nässe und Schnee.

Als Zeichen für die erweiterte Ganzjahreseignung trägt der SP 372 City die M+S Markierung. Verstärkte Seitenwände schützen vor Verletzungen durch Bordsteinscheuern. Die spezielle abriebfeste Laufflächenmischung und die Profilgestaltung sorgen für hohe Laufleistung, gleichmäßiges Ablaufbild und geringe Geräusentwicklung.

SP372 CITY 22.5" - GRÖSSENÜBERSICHT UND LABELWERTE

REIFENGRÖSSE	LASTINDEX	GESCHWINDIGKEITS-SYMBOL	ANMERKUNG					
275/70 R 22.5	148/145 (152/148)	J (E)		E	C	71	M+S	
275/70 R 22.5	150/145 (152/148)	J (E)	HIGH LOAD	D	C	71	M+S	
275/70 R 22.5	148/145 (152/148)	J (E)	SP 372* CITY	D	C	69	M+S	
315/60 R 22.5	152/148	J		D	C	71	M+S	

CITY-BUSREIFEN

Antriebsachsreifen

SP472* City All Season



ANTRIEBSACHSPROFIL FÜR DEN GANZJAHRESEINSATZ AUF CITY-BUSSEN.

Der neue Dunlop SP 472* City All Season ist für die vielseitigen Anforderungen im modernen Stadtverkehr ausgelegt.

Für den Einsatz auf der Antriebsachse bei besonders hohem Traktionsbedarf konzipiert, bietet das robuste Profil mit der hohen Lamellendichte ausgezeichnete Haftung und Bremsseigenschaften auf Nässe und Schnee in Verbindung mit hervorragender Laufleistung, gleichmäßigem Ablaufbild und geringen Laufgeräuschen.

Dank der ausgezeichneten Ganzjahreseignung trägt der SP 472* City die M+S Markierung und das Wintersymbol 3PMSF. Verstärkte Seitenwände schützen vor Verletzungen durch Bordsteinscheuern.

SP472* CITY ALL SEASON - GRÖSSENÜBERSICHT UND LABELWERTE

REIFENGRÖSSE	LASTINDEX	GESCHWINDIGKEITS-SYMBOL	ANMERKUNG					
275/70 R 22.5	148/145 (152/148)	J (E)		E	C	71	M+S	



REIFEN FÜR DEN GEMISCHTEN EINSATZ

SYMBOLDEFINITION



Die M+S Kennung (Matsch und Schnee) gibt an, dass der Reifen eine bessere Schneetraktion als ein Standardreifen hat. (vgl. S. 54)



Das 3PMSF-Symbol (Three Peak Mountain Snowflake) bedeutet, dass der Reifen bestimmte Mindestanforderungen auf Schnee in einem genormten Test erfüllt hat. (vgl. S. 54)



TreadMax Heißbründerneuerungen werden exklusiv in Goodyear Dunlop Werken gefertigt unter Verwendung der Originalkarkassen, -Profile und -Materialien bei vergleichbaren Leistungen wie die entsprechenden Neureifen. (vgl. S. 38)



Die FRT-Kennzeichnung (Free Rolling Tyre) zeigt an, dass der Reifen nur auf freilaufenden Achsen (z.B. Auflieger und Anhänger) montiert werden darf. (vgl. S. 54)



REIFEN FÜR DEN GEMISCHTEN EINSATZ

Lenkachsreifen

SP382 22.5"



DER SP 382 LENKACHSREIFEN FÜR DEN GEMISCHTEN EINSATZ WURDE SPEZIELL FÜR DIE HOHEN ANFORDERUNGEN MODERNER TRANSPORTBETRIEBE ENTWICKELT.

Die robuste und widerstandsfähige Konstruktion in Verbindung mit der abriebfesten Lauffläche bietet hervorragende Laufleistung. Ausgezeichnete Traktion bei Nässe und auf unbefestigten Wegen sowie ein robustes Profildesign sind die Merkmale des SP 382.

Zwei Profilversionen sorgen für angepasste Leistung: 4 Blockreihen für die Standardquerschnitte, 5 für die Niederquerschnittsgrößen. Durch den Einsatz neuester Technologie in Bezug auf Mischungen und Karkasskontur bietet der SP 382 hervorragende Haltbarkeit und Runderneuerbarkeit.

SP382 22.5" - GRÖSSENÜBERSICHT UND LABELWERTE

REIFENGRÖSSE	LASTINDEX	GESCHWINDIGKEITS-SYMBOL	ANMERKUNG				
13 R 22.5	156/150 (154/150)	G (K)	4-RIPPEN VERSION	D	B	68	
315/80 R 22.5	156/150	K	5-RIPPEN VERSION	D	B	69	
385/65 R 22.5	160 (158)	K (L)	5-RIPPEN VERSION	C	B	69	

REIFEN FÜR DEN GEMISCHTEN EINSATZ

Reifen für Anhänger und Auflieger

SP282 22.5"



TRAILERREIFEN SPEZIELL FÜR DEN BAUSTELLENEINSATZ UND HARTEN VERTEILERVERKEHR.

Der SP 282 Trailerreifen für den harten gemischten Einsatz auf und abseits der Straße wurde speziell für die hohen Anforderungen moderner Transportbetriebe entwickelt.

Die robuste und widerstandsfähige Konstruktion in Verbindung mit der abriebfesten Lauffläche mit Steinabweisern und dem tiefen Profil resultieren in hervorragender Laufleistung im gemischten Einsatz Straße/Gelände.

SP282 22.5" - GRÖSSENÜBERSICHT UND LABELWERTE

REIFENGRÖSSE	LASTINDEX	GESCHWINDIGKEITS-SYMBOL	ANMERKUNG				
385/65 R 22.5	160 (158)	J (K)		C	B	72	

Antriebsachsreifen

SP482 22.5"



SPEZIELLES ANTRIEBSACHSPROFIL FÜR DEN GEMISCHTEN EINSATZ UND BAUSTELLENVERKEHR.

Der SP 482 bietet neueste Mischungstechnologie und hochwertige Materialien für hervorragende Laufleistung bei ausgezeichneter Verletzungsresistenz und Traktion.

Tiefe Querrillen in Verbindung mit einem ausgeprägten Mittelband sorgen für exzellente Traktions- und Handlingseigenschaften.

Die spezielle Rillenkontur reduziert das Steinefangen und sorgt für gute Selbstreinigung des Profils.

SP482 22.5" - GRÖSSENÜBERSICHT UND LABELWERTE

REIFENGRÖSSE	LASTINDEX	GESCHWINDIGKEITS-SYMBOL	ANMERKUNG					
13 R 22.5	156/150 (154/150)	G (K)	SP 482	D	B	76		
315/80 R 22.5	156/150	K	SP 482	D	B	76		

SP281



TRAILERREIFEN FÜR DEN HARTEN EINSATZ AUF UND ABSEITS DER STRASSE.

Das tiefe Profil mit vier robusten Rippen sorgt für außergewöhnliche hohe Laufleistung.

Konische Profilrillen verhindern das Steinefangen. Die spezielle kerbzähe und verschleißfeste Lauffläche mit hohem Positivanteil verringert die Verletzungsgefahr im gemischten Einsatz.

SP281 - GRÖSSENÜBERSICHT UND LABELWERTE

REIFENGRÖSSE	LASTINDEX	GESCHWINDIGKEITS-SYMBOL	ANMERKUNG				
425/65 R 22.5	165	K		C	C	71	



TECHNISCHE DATEN

Reifenabmessungen und luftdrucktabellen

GRÖSSE	DUNLOP PROFIL	LAST- / GESCHWINDIGKEITSINDEX 1	LAST- / GESCHWINDIGKEITSINDEX 2	ZUSATZMARKIERUNGEN / ANMERKUNGEN			REIFENABMESSUNGEN**				FELGENDATEN		
				M+S	3PMSF	HL	REIFEN-DURCHMESSER (MM) (+/- 1.5%)	QUER-SCHNITTS-BREITE (MM) (+/- 1.5%)	STATISCHER HALBMESSE [MM]	ABROLLUM-FANG (MM)	EMPF. FEL-GENWEITE (ZOLL)	MÖGL. FEL-GENWEITE (ZOLL)	MIN. MIT-TENAB-STAND
REIFEN FÜR LKW UND BUSSE													
17.5"													
205/75 R 17.5	ETRTO	124/122					753	204	353	2297	6.00	5.25-6.75	231
	SP 346	124/122 M	126/124 G	M+S	3PMSF		758	211	354	2314	6.00	5.25-6.75	231
	SP 446	124/122 M	126/124 G	M+S	3PMSF		760	210	355	2320	6.00	5.25-6.75	231
215/75 R 17.5	ETRTO	126/124					767	212	359	2339	6.00	6.00-6.75	239
	SP 346	126/124 M		M+S	3PMSF		777	217	360	2372	6.00	6.00-6.75	239
	SP 446	126/124 M		M+S	3PMSF		778	217	361	2375	6.00	6.00-6.75	239
225/75 R 17.5	ETRTO	129/127					783	226	366	2388	6.75	6.00-6.75	254
	SP 346	129/127 M		M+S	3PMSF		788	233	365	2405	6.75	6.00-6.75	254
	SP 446	129/127 M		M+S	3PMSF		790	233	366	2411	6.75	6.00-6.75	254
235/75 R 17.5	ETRTO	132/130					797	233	372	2431	6.75	6.75-7.50	262
	SP 346	132/130 M		M+S	3PMSF		806	239	374	2460	6.75	6.75-7.50	262
	SP 446	132/130 M		M+S	3PMSF		808	239	375	2466	6.75	6.75-7.50	262
245/70 R 17.5	ETRTO	136/134					789	248	364	2406	7.50	6.75-7.50	279
	SP 346	136/134 M		M+S	3PMSF		792	257	368	2418	7.50	6.75-7.50	279
	SP 446	136/134 M		M+S	3PMSF		793	258	368	2421	7.50	6.75-7.50	279
265/70 R 17.5	ETRTO	139/136					817	262	376	2492	7.50	6.75/8.25	295
	SP 346	139/136 M		M+S	3PMSF		819	265	379	2500	7.50	6.75/8.25	295
	SP 446	139/136 M		M+S	3PMSF		822	265	380	2509	7.50	6.75/8.25	295
19.5"													
245/70 R 19.5	ETRTO	136/134					839	248	389	2559	6.75	6.75-7.50	270
	SP 346	136/134 M		M+S	3PMSF		848	246	393	2589	6.75	6.75-7.50	270
	SP 446	136/134 M		M+S	3PMSF		851	246	394	2598	6.75	6.75-7.50	270
265/70 R 19.5	ETRTO	140/138					867	262	401	2644	7.50	6.75-8.25	295
	SP 346	140/138 M		M+S	3PMSF		867	260	402	2647	6.75	6.75-7.50	286
	SP 446	140/138 M		M+S	3PMSF		870	260	403	2656	6.75	6.75-7.50	286
285/70 R 19.5	ETRTO	146/144					895	283	413	2730	8.25	7.50-9.00	318
	SP 346	146/144 L	144/142 M	M+S	3PMSF		895	291	412	2732	8.25	7.50-9.00	318
	SP 446	146/144 L	144/142 M	M+S	3PMSF		901	291	415	2750	8.25	7.50-9.00	318
305/70 R 19.5	ETRTO	148/145					923	305	424	2815	9.00	8.25-9.00	343
	SP 346	148/145 M		M+S	3PMSF		927	290	428	2830	9.00	8.25-9.00	343
	SP 446	148/145 M		M+S	3PMSF		931	290	430	2842	9.00	8.25-9.00	343
20"													
8.25 R 20	ETRTO	136/134					962	230	447	2934	6.50	5.50-7.00	265
	SP 160	136/134 L					980	239	447	2930	6.50	5.50-7.00	265
9.00 R 20	ETRTO	140/137					1018	258	471	3105	7.00	6.00-7.50	297
	SP 160	140/137 L		M+S			1038	268	471	3100	7.00	6.00-7.50	297

* Für Reifen, die nicht aufgeführt oder in Vorbereitung sind, bitte die ETRTO-Werte verwenden. ETRTO: European Tyre and Rim Technical Organisation

** Die Reifenabmessungen basieren auf der empfohlenen Felgenweite.

MAX. LUF-DRUCK (BAR)	MAX. TRAGFÄHIGKEIT		TRAGFÄHIGKEITSÄNDERUNGEN																		
	MAX. TRAGFÄHIGKEIT BEI EINZELBE-REIFUNG (KG)	MAX. TRAGFÄHIGKEIT BEI ZWILLINGS-BEREIFUNG (KG)	MAX. TRAGFÄHIGKEIT PRO ACHSE [KG] BEI LUFDRUCK [BAR]																		
			TRAG-FÄHIG-KEITSIN-DEX	EINZEL- / ZWIL-LINGSBE-REIFUNG	5.0 BAR	5.5 BAR	6.0 BAR	6.25 BAR	6.5 BAR	6.75 BAR	7 BAR	7.25 BAR	7.5 BAR	7.75 BAR	8 BAR	8.25 BAR	8.5 BAR	8.75 BAR	9 BAR		
7.50	3200	6000	124	S	2310	2500	2680	2770	2850	2950	3030	3110	3200								
7.50	3200	6000	134	Z	4340	4680	5020	5190	5350	5520	5680	5840	6000								
210	355	2320																			
7.00	3400	6400	126	S	2600	2800	3000	3110	3200	3300	3400										
7.00	3400	6400	124	D	4890	5280	5650	5850	6030	6220	6400										
7.00	3400	6400																			
7.25	3700	7000	129	S	2750	2970	3180	3290	3390	3500	3600	3700									
7.25	3700	7000	127	D	5200	5610	6020	6220	6410	6610	6810	7000									
7.25	3700	7000																			
7.75	4000	7600	132	S	2820	3040	3260	3370	3470	3580	3690	3790	3900	4000							
7.75	4000	7600	130	D	5350	5780	6190	6400	6600	6810	7010	7210	7400	7600							
7.75	4000	7600																			
8.50	4480	8480	136	S	2930	3160	3390	3500	3610	3730	3840	3940	4050	4160	4270	4370	4480				
8.50	4480	8480	134	D	5550	5990	6420	6630	6840	7050	7260	7470	7670	7880	8080	8280	8480				
8.50	4480	8480																			
8.00	4860	8960	139	S	3340	3600	3860	3990	4120	4240	4370	4490	4620	4740	4860						
8.00	4860	8960	136	D	6150	6640	7120	7360	7590	7820	8050	8280	8510	8740	8960						
8.00	4860	8960																			
8.25	4480	8480	136	S	3000	3240	3470	3590	3700	3820	3930	4040	4150	4260	4370	4480					
8.25	4480	8480	134	D	5680	6130	6570	6790	7010	7220	7440	7650	7860	8070	8280	8480					
8.25	4480	8480																			
7.75	5000	9440	140	S	3520	3800	4070	4210	4340	4480	4610	4740	4870	5000							
7.75	5000	9440	138	D	6650	7170	7690	7950	8200	8450	8700	8950	9200	9440							
7.75	5000	9440																			
9.00	6000	11200	146	S	3750	4050	4340	4480	4620	4770	4910	5050	5190	5320	5460	5600	5730	5870	6000		
9.00	6000	11200	144	D	7000	7550	8100	8370	8630	8900	9160	9420	9680	9940	10190	10450	10700	10950	11200		
9.00	6000	11200																			
8.50	6300	11600	148	S	4120	4450	4770	4930	5080	5240	5390	5550	5700	5850	6000	6150	6300				
8.50	6300	11600	145	D	7590	8190	8780	9070	9360	9650	9930	10210	10490	10770	11050	11330	11600				
8.50	6300	11600																			
7.50	4480	8480	136	S	3240	3500	3750	3870	4000	4120	4240	4360	4480								
7.50	4480	8480	134	D	6130	6620	7100	7330	7560	7800	8030	8250	8480								
7.25	5000	9200	140	S	3720	4010	4300	4440	4580	4720	4860	5000									
7.25	5000	9200	137	D	6840	7380	7910	8170	8430	8690	8950	9200									

M+S M+S Reifen haben eine bessere Traktion auf Schnee als Standardreifen (siehe auch S. 54).

 Das 3PMSF-Symbol (Three Peak Mountain Snowflake) zeigt an, dass der Reifen gesetzlich festgelegte Mindestanforderung für die Traktion auf Schnee erfüllt (siehe auch S. 54).



Die High Load Kennzeichnung bedeutet, dass der Reifen eine erhöhte Tragfähigkeit gegenüber Standardreifen aufweist.

TECHNISCHE DATEN

Reifenabmessungen und luftdrucktabellen

GRÖSSE	DUNLOP PROFIL	LAST- / GESCHWINDIGKEITSINDEX 1	LAST- / GESCHWINDIGKEITSINDEX 2	ZUSATZMARKIERUNGEN / ANMERKUNGEN				REIFENABMESSUNGEN**				FELGENDATEN		
				M+S	3PMSF	HL		REIFEN-DURCHMESSER (MM) (+/- 1.5%)	QUER-SCHNITTS-BREITE (MM) (+/- 1.5%)	STATISCHER HALBMESSE [MM]	ABROLLUM-FANG (MM)	EMPF. FEL-GENWEITE (ZOLL)	MÖGL. FEL-GENWEITE (ZOLL)	MIN. MIT-TENAB-STAND
385/65 R 22.5	ETRTO	160						1072	389	496	3248	11.75	11.75-12.25	
	SP 346	160 K	158 L	M+S	3PMSF			1077	380	499	3293	11.75	11.75-12.25	
	SP 362	160 K	158 L	M+S	3PMSF			1078	378	496	3266	11.75	11.75-12.25	
	SP 382	160 K	158 L	M+S				1078	376	496	3266	11.75	11.75-12.25	
295/60 R 22.5	ETRTO	150/147						926	292	435	2806	9.00	9.00-9.75	329
	SP 346	150/147 K	149/146L	M+S	3PMSF			928	304	430	2814	9.00	9.00-9.75	329
	SP 446	150/147 K	149/146L	M+S	3PMSF			937	289	437	2856	9.00	9.00-9.75	329
315/60 R 22.5	ETRTO	152/148						950	313	445	2879	9.75	9.00-9.75	352
	SP 346 HL	154/148 L		M+S	3PMSF	HL		955	309	442	2935	9.00	9.00-9.75	344
	SP 344	152/148 L		M+S				957	311	443	2900	9.00	9.00-9.75	344
	SP 446	152/148 L		M+S	3PMSF			965	308	450	2947	9.00	9.00-9.75	344
	SP 372 City	152/148 J		M+S	3PMSF			961	314	446	2912	9.00	9.00-9.75	344
385/55 R 22.5	ETRTO	160						996	386	456	3028	11.75	11.75-12.25	
	SP 346	160 K	158 L	M+S	3PMSF			993	382	458	3009	11.75	11.75-12.25	

MAX. TRAGFÄHIGKEIT			TRAGFÄHIGKEITSÄNDERUNGEN																		
MAX. LUFT-DRUCK (BAR)	MAX. TRAGFÄHIGKEIT BEI EINZELBE-REIFUNG (KG)	MAX. TRAGFÄHIGKEIT BEI ZWILLINGS-BEREIFUNG (KG)	TRAG-FÄHIG-KEITSIN-DEX	EINZEL- / ZWIL-LINGSBE-REIFUNG	MAX. TRAGFÄHIGKEIT PRO ACHSE [KG] BEI LUFTDRUCK [BAR]																
					5.0 BAR	5.5 BAR	6.0 BAR	6.25 BAR	6.5 BAR	6.75 BAR	7 BAR	7.25 BAR	7.5 BAR	7.75 BAR	8 BAR	8.25 BAR	8.5 BAR	8.75 BAR	9 BAR		
9,00	9000		160	S	5620	6070	6510	6730	6940	7150	7360	7570	7780	7990	8190	8390	8600	8800	9000		
9,00	9000																				
9,00	9000																				
9,00	9000																				
9,00	6700	12300	150	S	4190	4520	4840	5010	5160	5330	5480	5640	5790	5940	6100	6250	6400	6550	6700		
9,00	6700	12300	147	D	7690	8290	8890	9190	9480	9780	10060	10350	10630	10910	11190	11470	11750	12030	12300		
9,00	6700	12300																			
9,00	7100	12600	152	S	4440	4790	5130	5310	5470	5650	5810	5970	6140	6300	6460	6620	6780	6940	7100		
9,00	7500	12600	148	D	7870	8500	9110	9420	9710	10010	10310	10600	10890	11180	11470	11750	12040	12320	12600		
9,00	7100	12600	154	S	4690	5060	5420	5610	5780	5960	6130	6310	6480	6650	6830	7000	7160	7330	7500		
9,00	7100	12600	148	D	7870	8500	9110	9420	9710	10010	10310	10600	10890	11180	11470	11750	12040	12320	12600		
9,00	7100	12600																			
9,00	9000		160	S	5620	6070	6510	6730	6940	7150	7360	7570	7780	7990	8190	8390	8600	8800	9000		
9,00	9000																				



* Für Reifen, die nicht aufgeführt oder in Vorbereitung sind, bitte die ETRTO-Werte verwenden. ETRTO: European Tyre and Rim Technical Organisation

** Die Reifenabmessungen basieren auf der empfohlenen Felgenweite.

M+S M+S Reifen haben eine bessere Traktion auf Schnee als Standardreifen (siehe auch S. 54).

Das 3PMSF-Symbol (Three Peak Mountain Snowflake) zeigt an, dass der Reifen gesetzlich festgelegte Mindestanforderung für die Traktion auf Schnee erfüllt (siehe auch S. 54).



Die High Load Kennzeichnung bedeutet, dass der Reifen eine erhöhte Tragfähigkeit gegenüber Standardreifen aufweist.

TECHNISCHE DATEN

Reifenabmessungen und luftdrucktabellen

GRÖSSE	DUNLOP PROFIL	LAST- / GESCHWINDIGKEITSINDEX 1	LAST- / GESCHWINDIGKEITSINDEX 2	ZUSATZMARKIERUNGEN / ANMERKUNGEN			REIFENABMESSUNGEN**				FELGENDATEN		
				M+S	3PMSF	HL	REIFEN-DURCHMESSER (MM) (+/- 1.5%)	QUER-SCHNITTS-BREITE (MM) (+/- 1.5%)	STATISCHER HALBMESSE [MM]	ABROLLUM-FANG (MM)	EMPF. FEL-GENWEITE (ZOLL)	MÖGL. FEL-GENWEITE (ZOLL)	MIN. MIT-TENAB-STAND
AUFLIEGER- / ANHÄNGERREIFEN													
17.5"													
215/75 R 17.5	ETRTO	135/133				767	211	351	2324	6.00	6.00-6.75	239	
	SP 246	135/133 J		M+S	3PMSF	770	215	356	2353	6.00	6.00-6.75	239	
235/75 R 17.5	ETRTO	143/141				797	233	363	2431	6.75	6.75-7.50	262	
	SP 246	143/141 J	144/144 F	M+S	3PMSF	800	239	367	2448	6.75	6.75-7.50	262	
245/70 R 17.5	ETRTO	143/141				789	248	360	2406	7.50	6.75-7.50	279	
	SP 246	143/141 J	146/146 F	M+S	3PMSF	794	254	366	2433	7.50	6.75-7.50	279	
19.5"													
245/70 R 19.5	ETRTO	141/140				839	248	385	2559	7.50	6.75-7.50	279	
	SP 246	141/140 J		M+S	3PMSF	848	252	389	2589	7.50	6.75-7.50	279	
265/70 R 19.5	ETRTO	143/141				867	262	401	2644	7.50	7.50-8.25	295	
	SP 246	143/141 J		M+S	3PMSF	866	266	400	2643	7.50	7.50-8.25	295	
285/70 R 19.5	ETRTO	150/148				895	283	408	2730	8.25	8.25-9.00	318	
	SP 246	150/148 J		M+S	3PMSF	892	289	410	2723	8.25	7.50-9.00	318	
425/55 R 19.5	ETRTO	160				963	421	435	2918	13.00	13.00-14.00		
	SP 241	160 J		M+S		963	421	441	2920	13.00	13.00-14.00		
435/50 R 19.5	ETRTO	160				931	438	422	2840	14.00	14.00-15.00		
	SP 252	160 J		M+S		921	430	423	2811	14.00	14.00-15.00		
	SP 247	160 J		M+S	3PMSF	under development*			14.00	14.00-15.00			
22.5"													
385/65 R 22.5	ETRTO	160				1072	389	496	3248	11.75	11.75-12.25		
	SP 246 HL	164 K	158 L	M+S	HL	1083	386	498	3281	11.75	11.75-12.25		
	SP 247 HL	164 K	158 L	M+S	3PMSF	under development*			11.75	11.75-12.25			
	SP 282	160 J	158 K	M+S		1091	376	498	3275	11.75	11.75-12.25		
425/65 R 22.5	ETRTO	165				1124	430	518	3406	13.00	13.00-14.00		
	SP 281	165 K		M+S		1124	430	518	3406	13.00	12.25-14.00		
385/55 R 22.5	ETRTO	160				996	386	456	3038	11.75	11.75-12.25		
	SP 246	160 K	158 L			994	386	456	3012	11.75	11.75-12.25		
	SP 247	160 K	158 L	M+S	3PMSF	under development*			11.75	11.75-12.25			

MAX. LUF-DRUCK (BAR)	MAX. TRAGFÄHIGKEIT		MAX. TRAGFÄHIGKEIT PRO ACHSE [KG] BEI LUFDRUCK [BAR]																
	MAX. TRAGFÄHIGKEIT BEI EINZELBE-REIFUNG (KG)	MAX. TRAGFÄHIGKEIT BEI ZWILLINGS-BEREIFUNG (KG)	TRAG-FÄHIG-KEITSIN-DEX	EINZEL- / ZWIL-LINGSBE-REIFUNG	5.0 BAR	5.5 BAR	6.0 BAR	6.25 BAR	6.5 BAR	6.75 BAR	7 BAR	7.25 BAR	7.5 BAR	7.75 BAR	8 BAR	8.25 BAR	8.5 BAR	8.75 BAR	9 BAR
8,50	4360	8240	135	S	2850	3080	3300	3410	3520	3630	3730	3840	3940	4050	4150	4260	4360		
8,50	4360	8240	133	D	5390	5820	6240	6450	6650	6860	7050	7260	7450	7650	7850	8050	8240		
8,75	5450	10300	143	S	3480	3760	4030	4170	4300	4430	4560	4690	4820	4950	5070	5200	5330	5450	
8,75	5450	10300	141	D	6580	7110	7620	7870	8120	8370	8620	8870	9100	9350	9590	9830	10060	10300	
8,75	5450	10300	143	S	3480	3760	4030	4170	4300	4430	4560	4690	4820	4950	5070	5200	5330	5450	
8,75	5450	10300	141	D	6580	7110	7620	7870	8130	8370	8620	8860	9100	9350	9590	9830	10060	10300	
19.5"																			
8,50	5150	10000	141	S	3370	3640	3900	4030	4160	4290	4410	4530	4660	4780	4910	5030	5150		
8,50	5150	10000	140	D	6540	7060	7570	7820	8070	8320	8560	8810	9050	9290	9530	9760	10000		
8,50	5450	10300	143	S	3560	3850	4120	4270	4400	4540	4670	4800	4930	5060	5190	5320	5450		
8,50	5450	10300	141	D	6740	7270	7800	8060	8310	8570	8820	9070	9320	9570	9810	10060	10300		
9,00	6700	12600	150	S	4190	4520	4840	5010	5160	5330	5480	5640	5790	5940	6100	6250	6400	6560	6700
9,00	6700	12600	148	D	7870	8500	9110	9420	9710	10010	10310	10600	10890	11180	11470	11750	12040	12320	12600
9,00	9000		160	S	5620	6070	6510	6730	6940	7150	7360	7570	7780	7990	8190	8390	8600	8800	9000
9,00	9000																		
9,00	9000		160	S	5620	6070	6510	6730	6940	7150	7360	7570	7780	7990	8190	8390	8600	8800	9000
9,00	9000																		
9,00	9000		160	S	5620	6070	6510	6730	6940	7150	7360	7570	7780	7990	8190	8390	8600	8800	9000
9,00	10000		164	S	6250	6740	7230	7470	7710	7950	8180	8410	8640	8870	9100	9330	9550	9780	10000
9,00	10000																		
9,00	9000																		
8,25	10300		165	S	6900	7450	7980	8250	8510	8780	9030	9290	9540	9800	10050	10300			
8,25	10300																		
9,00	9000		160	S	5620	6070	6510	6730	6940	7150	7360	7570	7780	7990	8190	8390	8600	8800	9000
9,00	9000																		
9,00	9000																		

* Für Reifen, die nicht aufgeführt oder in Vorbereitung sind, bitte die ETRTO-Werte verwenden. ETRTO: European Tyre and Rim Technical Organisation

** Die Reifenabmessungen basieren auf der empfohlenen Felgenweite.

M+S M+S Reifen haben eine bessere Traktion auf Schnee als Standardreifen (siehe auch S. 54).

 Das 3PMSF-Symbol (Three Peak Mountain Snowflake) zeigt an, dass der Reifen gesetzlich festgelegte Mindestanforderung für die Traktion auf Schnee erfüllt (siehe auch S. 54).



Die High Load Kennzeichnung bedeutet, dass der Reifen eine erhöhte Tragfähigkeit gegenüber Standardreifen aufweist.

**RUNDERNEUERUNG
UND NACHSCHNEIDE-EMPFEHLUNGEN**



RUNDERNEUERUNG UND NACHSCHNEIDEN

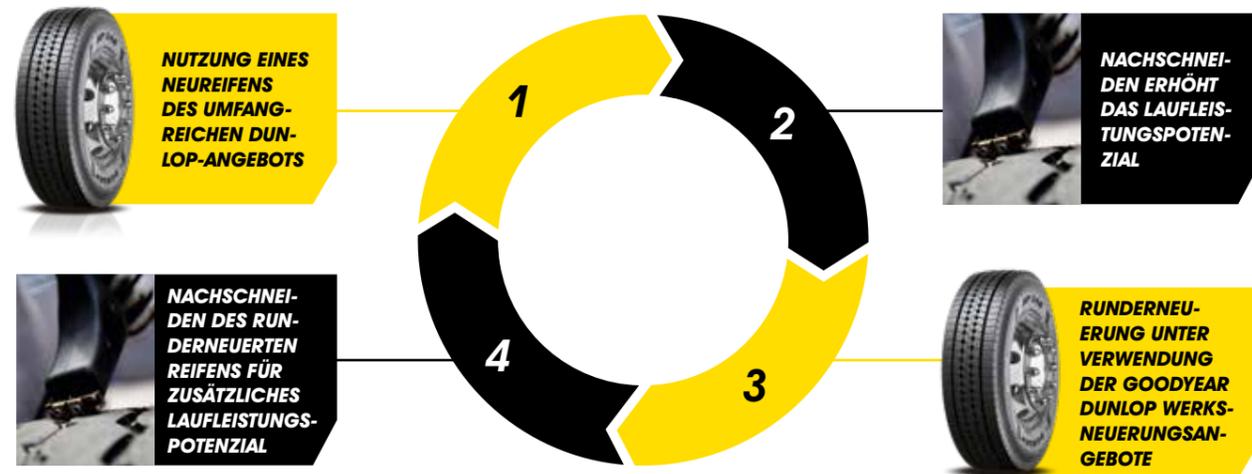
RUNDERNEUERUNGSINFORMATIONEN

Warum Runderneuerung?

Grund 1

DIE RUNDERNEUERUNG GIBT IHREN REIFEN EIN WEITERES LEBEN

Neue Dunlop-Reifen zeichnen sich durch qualitativ hochwertige Karkassen aus, die mit neuester Technologie und Materialien mit Hilfe intelligenter Konstruktion produziert wurden. Ausgezeichnete Langlebigkeit und Widerstandsfähigkeit tragen ebenso zu ihrer Leistung bei. Dank dieser Eigenschaften halten Dunlop-Reifen länger und die Lebensdauer endet nicht nach dem ersten Leben! Unsere Neureifen bieten die ideale Basis zum Nachschneiden und zur Runderneuerung.



Grund 2

RUNDERNEUERUNGEN REDUZIEREN DIE BETRIEBSKOSTEN ERHEBLICH

Verglichen mit dem Kauf eines Neureifens, bietet das Runderneuern und Nachschneiden des abgefahrenen Reifens eine erhebliche Kostenreduktion. Zum Einen liegt der Preis eines runderneuertem Dunlop-Reifens zwischen 50% und 70% eines Neureifens. Zum Anderen wird die Laufleistung erhöht. Darüber hinaus können Sie durch den Einsatz von runderneuertem Reifen, die Erhöhung der Runderneuerungsquote sowie die verstärkte Nutzung geeigneter Karkassen ihre gesamten jährlichen Betriebskosten weiter senken.



¹Auf Basis interner Vergleiche von zwei Sätzen Dunlop-Neureifen mit einem Satz Neureifen in Kombination mit Nachschneiden und Runderneuern.

Grund 3

GOODYEAR DUNLOP RUNDERNEUERUNGEN BESITZEN ÄHNLICHE LEISTUNGSFÄHIGKEIT WIE NEUREIFEN

Es ist kaum verwunderlich, dass die Leistung eines runderneuertem Dunlop-Reifens dem eines Neureifens ähnelt, wenn man bedenkt, dass die Runderneuerungen von dem selben Team mit dem gleichen Design und Profil wie die entsprechenden Neureifen entwickelt werden.

Darüber hinaus wird die verwendete Mischung sorgfältig ausgewählt, um die Spitzenleistungen zu gewährleisten, die Sie von jedem unserer Dunlop Premiumprodukte erwarten können.



Grund 4

GOODYEAR DUNLOP RUNDERNEUERUNGEN SIND BESONDERS UMWELTFREUNDLICH

Die Verlängerung der Lebensdauer eines Reifens durch die Werksneuerung hat in mehrfacher Hinsicht einen positiven Einfluss auf die Umwelt. Runderneuerungen verbrauchen weniger Rohstoffe, produzieren weniger Abfall (sowohl während der Herstellung als auch durch die Wiederverwendung der Karkassen) und sparen Energie.

Beispielsweise verbraucht die Produktion eines runderneuertem Reifens etwa 66% weniger Öl als die eines Neureifens.



NACHSCHNEIDE-EMPFEHLUNGEN

Nachschneiden von Lkw-Reifen

Seit dem ersten Patent für luftgefüllte Reifen durch John Boyd Dunlop im Jahre 1888 haben viele neue Entwicklungen und Erkenntnisse von Dunlop zu dem heutigen Stand der Fahrzeugtechnik beigetragen. Mit immer neuen Innovationen ist Dunlop auch heute ein wichtiger Partner der Automobilindustrie und des Transportgewerbes.

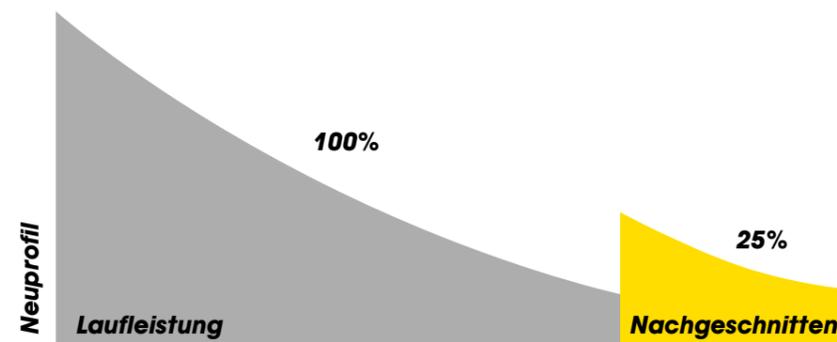
Wirtschaftlichkeit ist eine der wichtigsten Anforderungen an Nutzfahrzeugreifen. Damit das Potenzial moderner Lkw-Reifen vollständig genutzt werden kann, sind alle Dunlop Lkw-Reifen problemlos nachschneidbar.

Diese Hinweise ermöglichen das fachgerechte Nachschneiden von Dunlop Lkw-Reifen und sollen die damit betrauten Mitarbeiter auf bestmögliche Weise unterstützen.

Grundlagen des Nachschneidens

1. Bei einem nachgeschnittenen Reifen handelt es sich um einen neuen oder runderneuten Reifen, bei dem das Laufflächenprofil erneuert oder ein neues Laufflächenprofil hergestellt wurde, indem die Lauffläche tiefer als die ursprünglich geformte Profiltiefe eingeschnitten wurde.
2. Das Nachschneiden von Lkw-Reifen sollte nur von gründlich geschultem Fachpersonal durchgeführt werden.
3. Es sind nur geeignete Nachschneidewerkzeuge mit elektrisch beheizten Klingen zu verwenden.
4. Es muss unbedingt eine Mindestgrundgummistärke vorhanden sein, um eine Beschädigung der oberen Gürtellage, Profilgrundrisse und/oder Steinschäden zu vermeiden.
5. Nach den Empfehlungen dieses Handbuchs nachgeschnittene Goodyear-Reifen können im Prinzip in jeder Radposition montiert werden. Da es sich jedoch bei den Benutzern allgemein durchgesetzt hat, auf den Vorderachsen Neureifen zu montieren, werden die nachgeschnittenen Reifen in der Regel auf den Hinterachsen oder auf Anhängern und Aufliegern eingesetzt.
6. Reifen, die schwere Schäden im Laufflächenbereich aufweisen (z.B. Ausrisse von Profilblöcken, Mehrfach-Schnittverletzungen und Ablätterungen) sollten nicht nachgeschnitten, sondern runderneuert werden.

Alle Reifen mit der Kennzeichnung »Regroovable« (nachschneidbar) auf der Seitenwand verfügen über eine besonders hohe Grundgummistärke zum Zweck des Nachschneidens.



Alle Dunlop Lkw-Reifen sind so konstruiert, dass man die Laufleistung durch Nachschneiden nochmals erhöhen und damit Kosten sparen kann.

25%* mehr Laufleistung bei 10% Mehrkosten

* Durchschnittswerte auf Basis von 2 Reifenleben im Rahmen des Multi-Leben-Konzeptes. Die tatsächlichen Werte können durch externe Faktoren beeinflusst werden und je nach Straßenzustand, Fahrverhalten und Klimabedingungen abweichen.

EMPFEHLUNGEN UND PARAMETER

Nachschneide-Empfehlungen

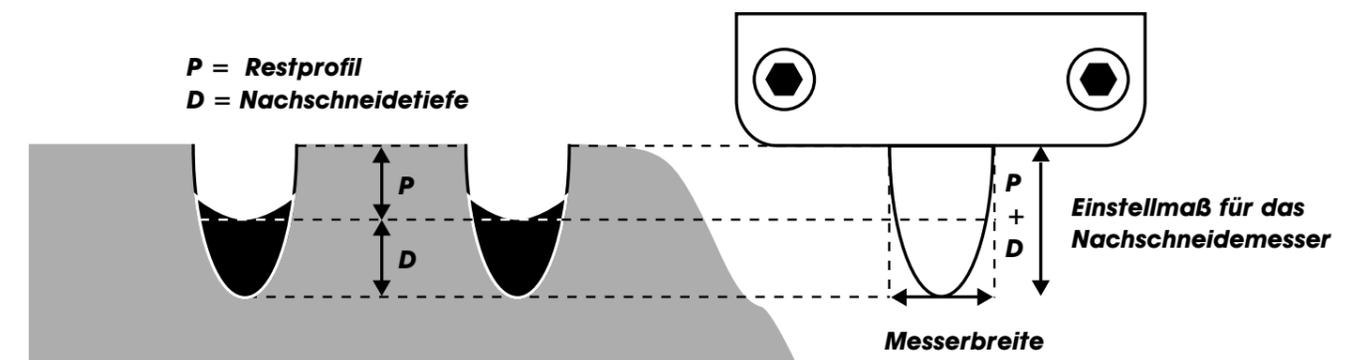
1. Der Reifen darf vor dem Nachschneiden keinesfalls vollständig abgenutzt sein. Es wird dringend empfohlen, das Nachschneiden vorzunehmen, wenn noch 3 bis 6mm der ursprünglichen Profiltiefe vorhanden sind.
2. Die Messereinstellung für den jeweiligen Reifen ist folgendermaßen festzulegen:
 - a) Die Restprofiltiefe AM PUNKT DER GERINGSTEN PROFILTIEFE messen.
 - b) Die Klinge des Schneidkopfs auf die minimale Restprofiltiefe + 3mm maximale Nachschneidetiefe einstellen.Damit bleiben 3 mm Reststärke unter der nachgeschnittenen Lauffläche gewährleistet.
3. Beim Nachschneiden das Schneidwerkzeug so halten, dass die Unterseite des Schneidkopfs bündig auf der Lauffläche anliegt.
4. Die maximale Nachschneidetiefe für alle Dunlop-Lkw-Reifen beträgt 3mm.
5. Bei ungleichmäßiger Abnutzung muss die Grundgummi-Reststärke sondiert werden, um sicherzustellen, dass nach dem Nachschneiden 3mm Grundgummi verbleiben.

Nachschneiden von formgeheizten runderneuten Dunlop-Reifen

Sofern die Runderneuerung auf Dunlop-Karkassen von einem durch Goodyear Dunlop autorisierten Runderneuerer ausgeführt wurde, können heißerneuerte Reifen mit dem gleichen Profil ebenso nachgeschnitten werden wie der neue Reifen, wobei die maximale Nachschneidetiefe 3 mm beträgt.

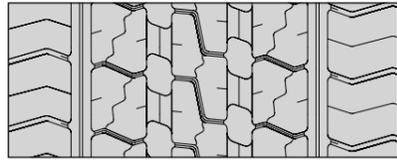
Nachschneide-Parameter

Dunlop Lkw-Reifen sollten nachgeschnitten werden, solange noch genügend Restprofiltiefe vorhanden ist. Empfohlene Restprofiltiefen: 3-4 mm für den normalen Straßenbetrieb, 5-6 mm für Betriebsbedingungen mit erhöhter Wahrscheinlichkeit von Durchstichverletzungen

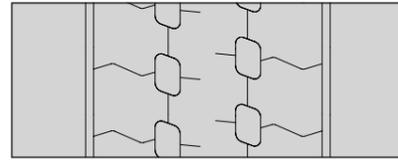


SP346 22.5"

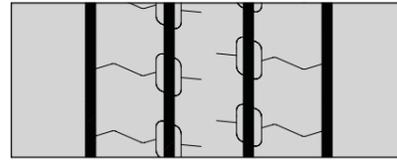
Maximale Nachschneidetiefe 3 mm, Nachschneidebreite 6-8 mm



Neureifenprofil



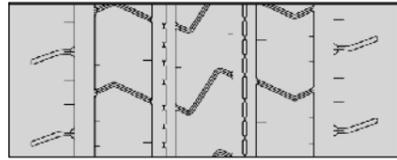
80% abgefahren



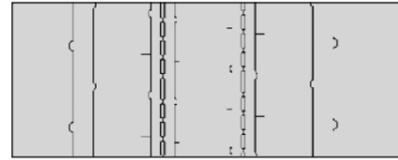
Nachgeschnitten

SP344 22.5"

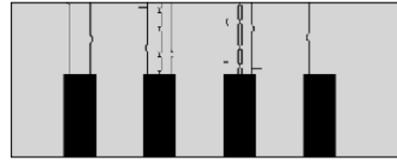
Maximale Nachschneidetiefe 3 mm, Nachschneidebreite 6-8 mm



Neureifenprofil



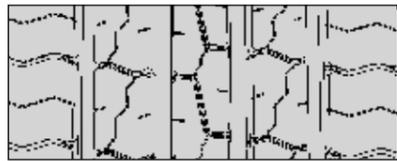
80% abgefahren



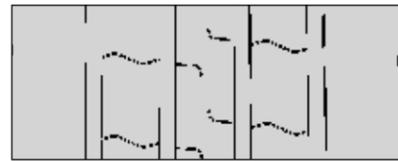
Nachgeschnitten

SP346 17.5" & 19.5"

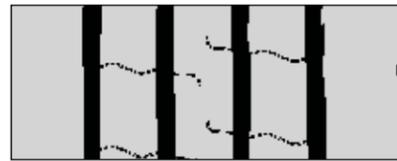
Maximale Nachschneidetiefe 3 mm, Nachschneidebreite 6-8 mm



Neureifenprofil



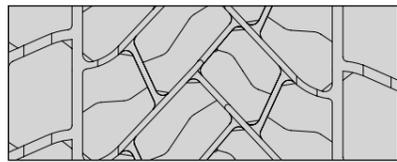
80% abgefahren



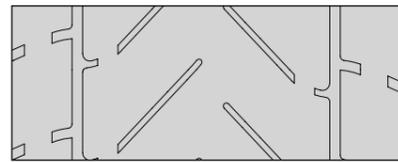
Nachgeschnitten

SP446 22.5"

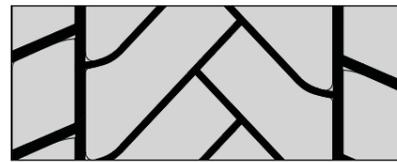
Maximale Nachschneidetiefe 3 mm, Nachschneidebreite 6-8 mm



Neureifenprofil



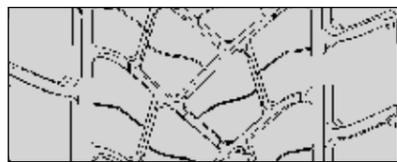
80% abgefahren



Nachgeschnitten

SP446 17.5" & 19.5"

Maximale Nachschneidetiefe 3 mm, Nachschneidebreite 6-8 mm



Neureifenprofil



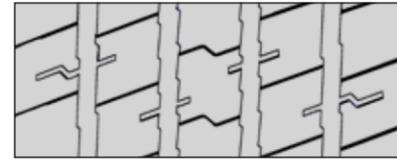
80% abgefahren



Nachgeschnitten

SP247

Maximale Nachschneidetiefe 3 mm, Nachschneidebreite 6-8 mm



Neureifenprofil



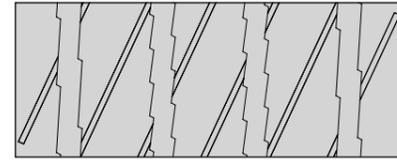
80% abgefahren



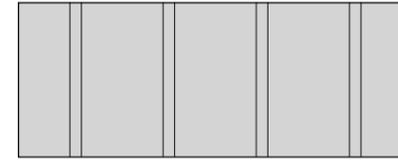
Nachgeschnitten

SP246 22.5"

Maximale Nachschneidetiefe 3 mm, Nachschneidebreite 6-8 mm



Neureifenprofil



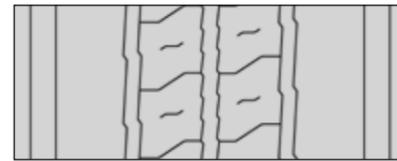
80% abgefahren



Nachgeschnitten

SP246 17.5" & 19.5"

Maximale Nachschneidetiefe 2.5 mm, Nachschneidebreite 6 mm



Neureifenprofil



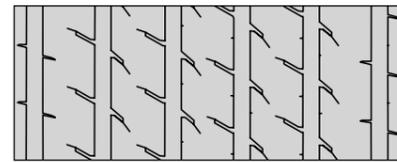
80% abgefahren



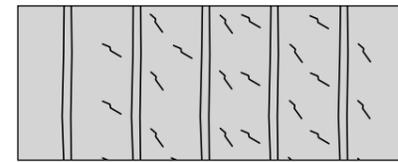
Nachgeschnitten

SP252 435/50R19.5

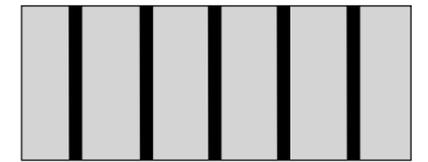
Maximale Nachschneidetiefe 3 mm, Nachschneidebreite 6-8 mm



Neureifenprofil



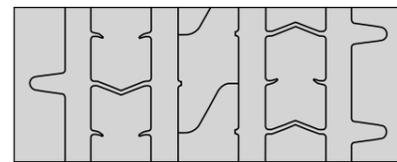
80% abgefahren



Nachgeschnitten

SP241 425/55R19.5

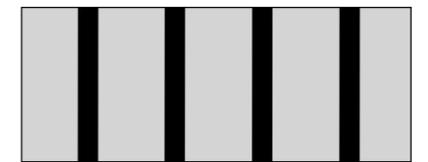
Maximale Nachschneidetiefe 3 mm, Nachschneidebreite 6-8 mm



Neureifenprofil



80% abgefahren



Nachgeschnitten

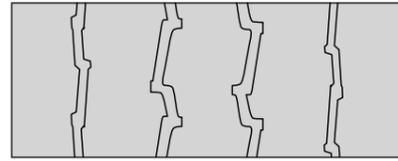
WINTER

SP362 22.5"

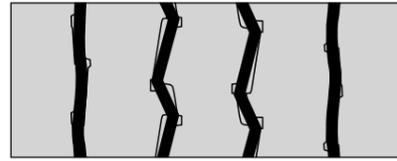
Maximale Nachschneidetiefe 3 mm, Nachschneidebreite 6-8 mm



Neureifenprofil



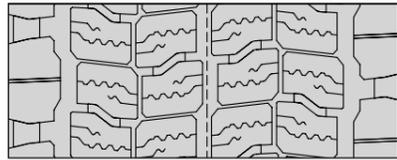
80% abgefahren



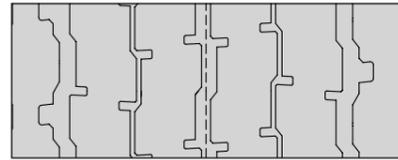
Nachgeschnitten

SP462 22.5"

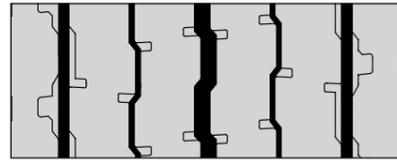
Maximale Nachschneidetiefe 3 mm, Nachschneidebreite 6-8 mm



Neureifenprofil



80% abgefahren

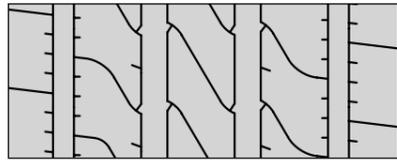


Nachgeschnitten

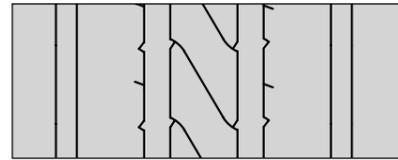
URBAN

SP372 CITY 22.5"

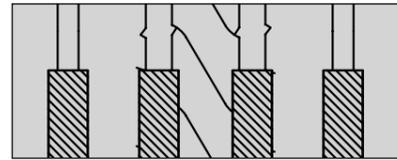
Maximale Nachschneidetiefe 3 mm, Nachschneidebreite 6-8 mm



Neureifenprofil



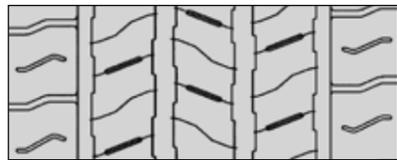
80% abgefahren



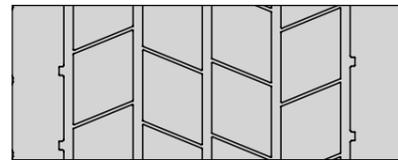
Nachgeschnitten

SP472* CITY ALL SEASON

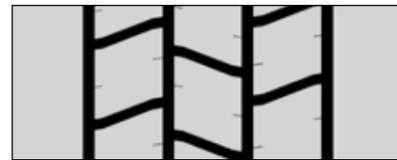
Maximale Nachschneidetiefe 3 mm, Nachschneidebreite 6-8 mm



Neureifenprofil



80% abgefahren

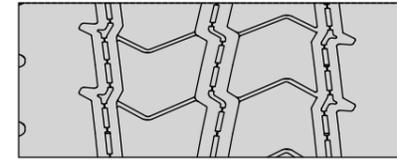


Nachgeschnitten

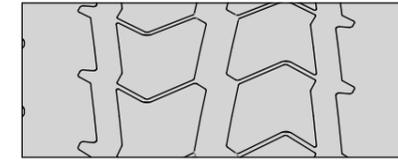
MIXED SERVICE

SP382 4 RIB 22.5"

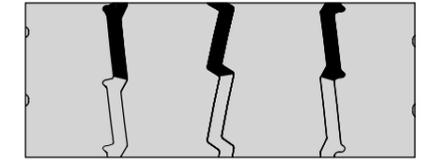
Maximale Nachschneidetiefe 3 mm, Nachschneidebreite 6-8 mm



Neureifenprofil



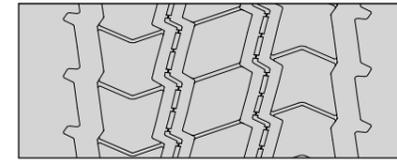
80% abgefahren



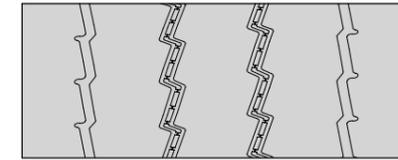
Nachgeschnitten

SP382 5 RIB 22.5"

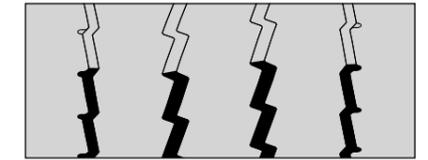
Maximale Nachschneidetiefe 3 mm, Nachschneidebreite 6-8 mm



Neureifenprofil



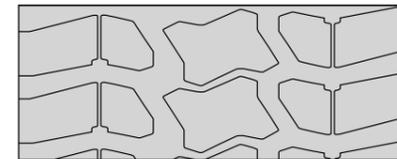
80% abgefahren



Nachgeschnitten

SP482 22.5"

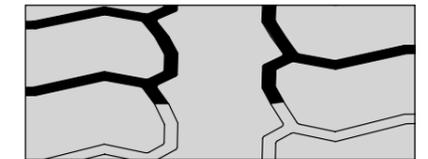
Maximale Nachschneidetiefe 3 mm, Nachschneidebreite 6-8 mm



Neureifenprofil



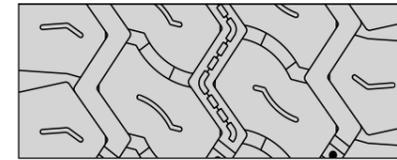
80% abgefahren



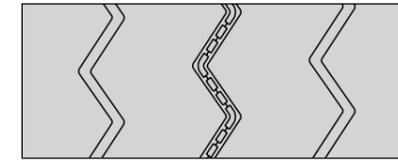
Nachgeschnitten

SP282 385/65R22.5

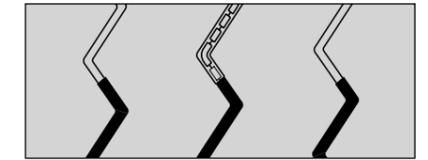
Maximale Nachschneidetiefe 3 mm, Nachschneidebreite 6-8 mm



Neureifenprofil



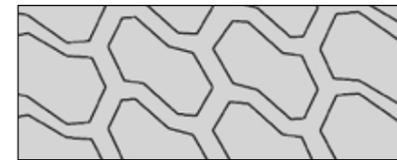
80% abgefahren



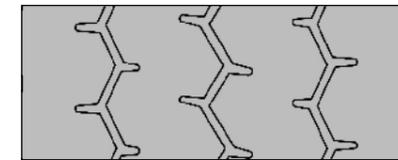
Nachgeschnitten

SP281

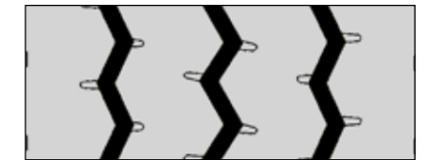
Maximale Nachschneidetiefe 3 mm, Nachschneidebreite 6-8 mm



Neureifenprofil



80% abgefahren



Nachgeschnitten

REIFENTECHNOLOGIE



 **DUNLOP**

REIFENTECHNOLOGIE

REIFENKONSTRUKTION UND REIFENTERMINOLOGIE

Lkw-Reifen sind ein hochwertiges Produkt. Sie bedeuten für den Käufer eine beträchtliche Investition. Die Leistungsfähigkeit der Reifen wird jedoch in hohem Maße auch von den alltäglichen Betriebs- und Wartungsbedingungen bestimmt. Mit anderen Worten: Der tatsächliche Kilometerpreis hängt nicht nur von Reifenqualität und Preis, sondern in erster Linie von den tatsächlichen Betriebsbedingungen ab. Um diese optimieren zu können, ist eine genaue Kenntnis von Konstruktionseigenschaften und Funktionsweise der Reifen unerlässlich.

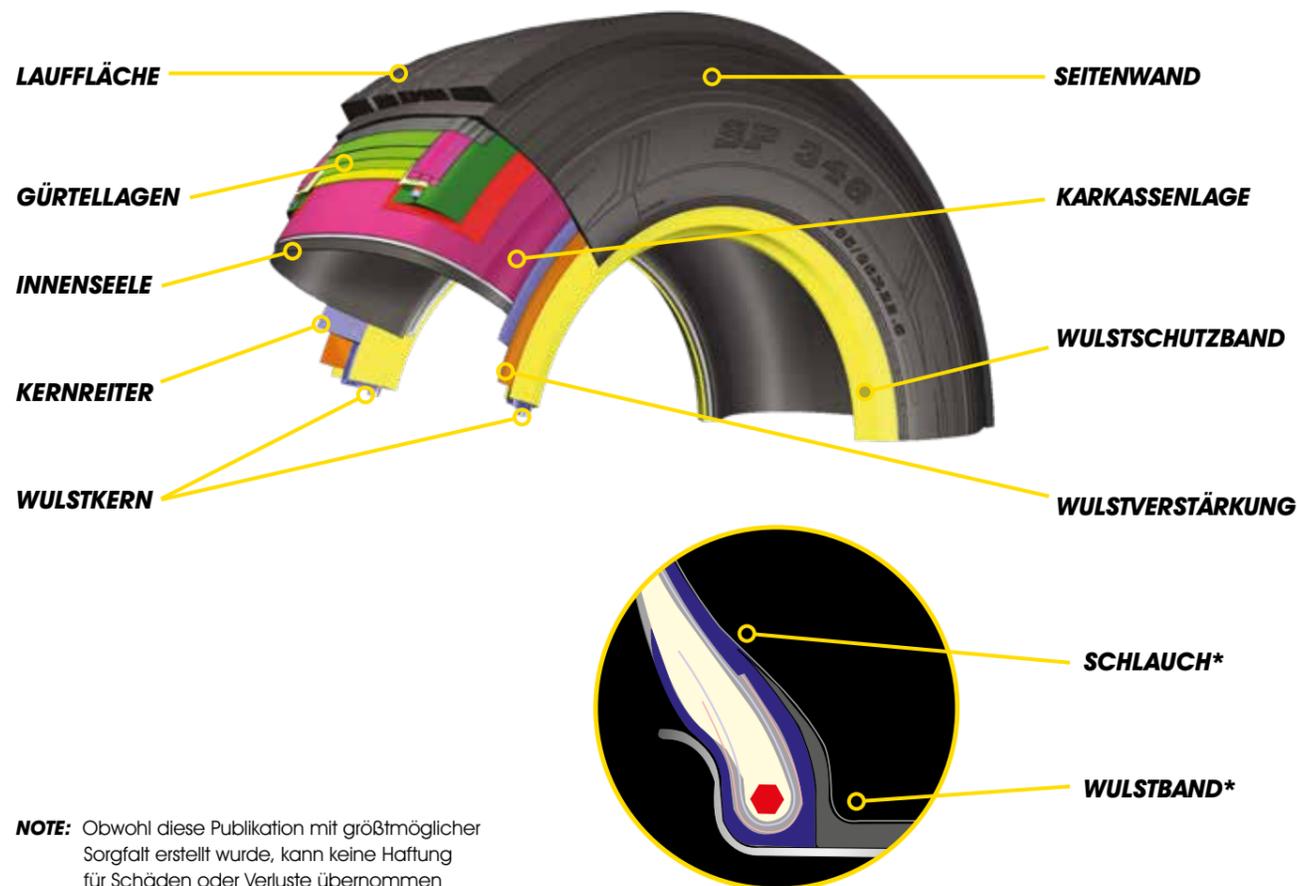
Von Vorteil sind außerdem Kenntnisse der Fahrzeugdynamik und der Einsatzbedingungen, wie Straßenoberfläche und Umgebungstemperatur.

Die vorliegende Broschüre möchte Sie mit diesen Basisfaktoren vertraut machen und so zur Minimierung der Betriebskosten Ihrer Fahrzeugflotte beitragen. Weitere Informationen erhalten Sie jederzeit von Ihrem Technischen Berater für Goodyear Lkw-Reifen.

Reifenkonstruktion

Handelsübliche Reifen bestehen aus einer Vielzahl von Gummimischungen sowie Verstärkungen aus Gewebe, Stahl und Kunststoff. Im Folgenden sind die Hauptbestandteile des radialen Stahlgürtelreifens von Goodyear dargestellt.

EIGENSCHAFTEN



NOTE: Obwohl diese Publikation mit größtmöglicher Sorgfalt erstellt wurde, kann keine Haftung für Schäden oder Verluste übernommen werden, die aus fehlerhaften Angaben oder Druckfehlern resultieren.

* nur bei Schlauchreifen

Reifenterminologie

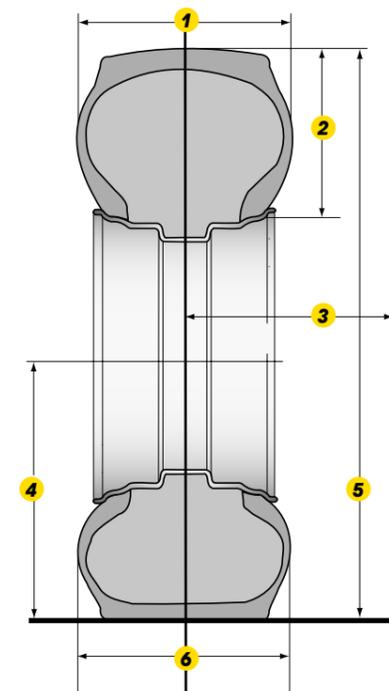
- **LAUFLÄCHE**
Sorgt in erster Linie für Bodenhaftung und Verschleißfestigkeit und schützt die darunter liegende Karkasse.
- **GÜRTEL**
Mehrfache, flachwinklige Stahlkordlagen geben dem Reifen Festigkeit, stabilisieren die Lauffläche und verhindern das Eindringen von Fremdkörpern in die Karkasse.
- **SEITENWAND**
Schützt die Karkasse, widersteht Walkung und Witterungseinflüssen.
- **KARKASSENLAG**
Die radialen Stahlkordfäden (90°) übertragen alle Last-, Brems- und Lenkkräfte zwischen Rad und Straße. Sie widerstehen den Belastungen des Reifens unter Betriebsluftdruck.
- **INNENSEELE**
Bei schlauchlosen Reifen verhindert eine spezielle Gummischicht den Luftverlust.
- **WULSTKERN**
Der Stahlkern hält den Reifen auf der Felge an der richtigen Position.
- **KERNREITER**
Die Gummifüller in Wulst und unterem Seitenwandbereich sorgen für einen allmählichen Übergang von steifen Wulstbereich zur flexiblen Seitenwand.
- **WULSTSCHUTZBAND**
Die Hartgummi-Schicht verhindert die Abnutzung der Wulstzone am Felgenhorn.
- **SCHLAUCH***
Die separate Luftkammer verhindert den Luftverlust bei Schlauchreifen.
- **WULSTBAND***
Das Gummiband zwischen Schlauch und Felge schützt den Schlauch vor Anscheuerung und Beschädigung durch die Felge. Protects the tube from chafing and prevents damage to the tube by the rim.

* nur bei Schlauchreifen

Reifenabmessungen

Reifenhersteller auf der ganzen Welt haben sich zu regionalen Verbänden (in Europa ETRTO) zusammengeschlossen. Diese legen für ihre Mitglieder Reifenabmessungen und -toleranzen, Tragfähigkeit und Luftdruck verschiedener Reifenkategorien und -größen einheitlich fest. Im Folgenden sind die grundlegenden Reifen- und Felgenparameter erläutert:

- 1 **QUERSCHNITTSBREITE (QB)**
Breite des Querschnitts eines aufgepumpten Reifens ohne Beschriftung und Dekor.
- 2 **QUERSCHNITTSSTÄRKE (QH)**
Abstand zwischen Wulstsitz und äußerer Laufflächenkontur eines aufgepumpten Reifens an der Mittellinie.
- 3 **MINDEST-MITTENABSTAND**
Empfohlener Mindestabstand zwischen den Mittellinien von Zwillingrädern, um eine Berührung in der Walkzone zu verhindern.
- 4 **STATISCHER HALBMESSER (SHM)**
Stehhöhe von der Straßenoberfläche bis zur Radmitte bei Nenn-Last und -Luftdruck des Reifens.
- 5 **AUSSENDURCHMESSER (AD)**
Durchmesser eines unbelasteten Reifens auf der empfohlenen Felge und mit dem empfohlenen Luftdruck.
- 6 **REIFENBREITE UNTER LAST**
Breite des belasteten Querschnitts.



Querschnittsverhältnis - Verhältnis von Querschnittshöhe (QH) und -breite (QB) in Prozent.

KENNZEICHNUNG VON REIFEN

Reifengröße

Es gibt verschiedene Kennzeichnungen der Reifengröße, die sich je nach Reifentyp unterscheiden. Die Größenkennzeichnungen haben dieselbe Bedeutung wie eine Fahrzeugteilenummer. D. h., das Fahrzeug sollte mit den Reifen fahren, die der im Fahrzeug-Handbuch angegebenen Bezeichnung entsprechen, oder mit freigegebenen Alternativ-Bereifungen.

Betriebskennung

Nach der Europa-Richtlinie ECE-R54 erhalten alle Nutzfahrzeug-Reifen außer der Größen- Kennzeichnung eine "Betriebskennung". Diese gibt die Betriebsgrenzen für Last und Geschwindigkeit an. Sie umfasst eine "Tragfähigkeitskennzahl" für Einzel- und Zwillingsreifen sowie ein "Geschwindigkeitssymbol" (z. B. 156/150 L).

Mit einer Zusatzkennung kann die Tragfähigkeit für eine alternative höhere Geschwindigkeit angezeigt werden. Die Zusatzkennung steht in einem Kreis.

Free Rolling Tire (FRT)

FRT

FRT (Free Rolling Tire) ist eine Kennzeichnung gemäß der UNECE Verordnung 54, die bedeutet, dass ein so markierter Reifen speziell für den Einsatz auf gezogenen Einheiten sowie nicht angetriebenen und nicht gelenkten Achsen von Motorwagen entwickelt und vorgesehen ist.

Deshalb dürfen FRT-markierte Reifen ausschließlich auf solchen freilaufenden Achsen verwendet werden.

Goodyear Dunlop übernimmt keine Garantie und keine Haftung für FRT-Reifen, die von diesen Verwendungsvorschriften abweichend eingesetzt werden.

Winterreifenkennzeichnung: M+S und 3PMSF

M+S

M+S (auch M.S. oder M&S) ist eine verbreitete, in der EU Gesetzgebung festgelegte Kennzeichnung von Winterreifen. ¹

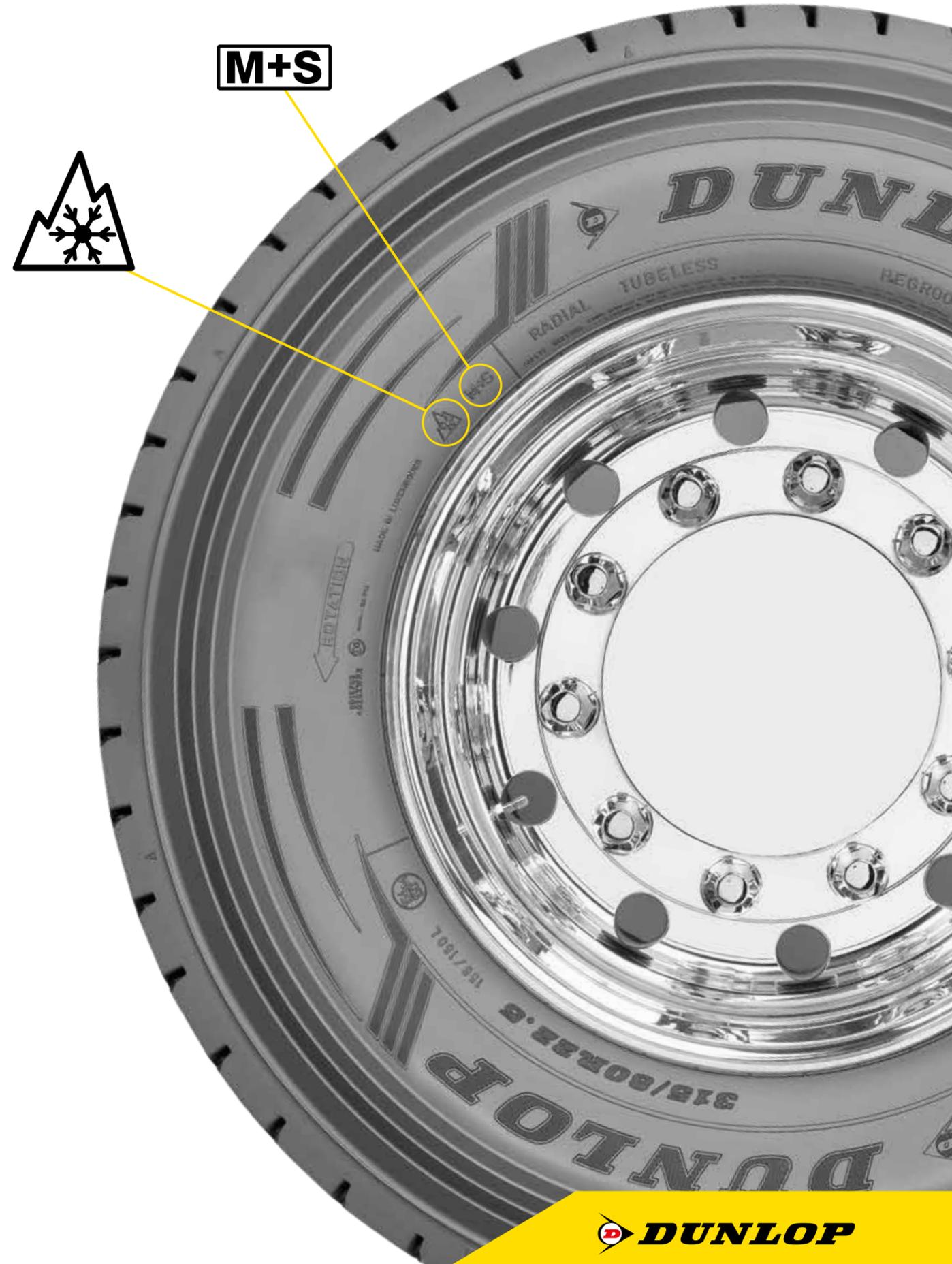


Am 1. November 2012 wurde mit der EU-Verordnung 117 eine neue Kennzeichnung offiziell in der EU eingeführt: das "Alpin"-Symbol oder 3PMSF (three-peak-mountain with snowflake). Anders als die M+S Kennnung, darf das 3PMSF-Symbol nur dann verwendet werden, wenn die gesetzlich festgelegte Mindestanforderung für die Traktion auf Schnee, der sogenannte "Snow Grip Index", erfüllt ist.

Trotzdem bleibt M+S eine zulässige Kennzeichnung, die allerdings nicht auf einem definierten Mindeststandard beruht. M+S Reifen haben eine bessere Traktion auf Schnee als Standardreifen, erfüllen aber nicht unbedingt die expliziten Traktionsanforderungen, die das 3PMSF-Symbol verlangt.

¹ EU-Richtlinie 92/23/EEC vom 31. März 1992 über Reifen von Kraftfahrzeugen und Kraftfahrzeuganhängern und ihre Montage.

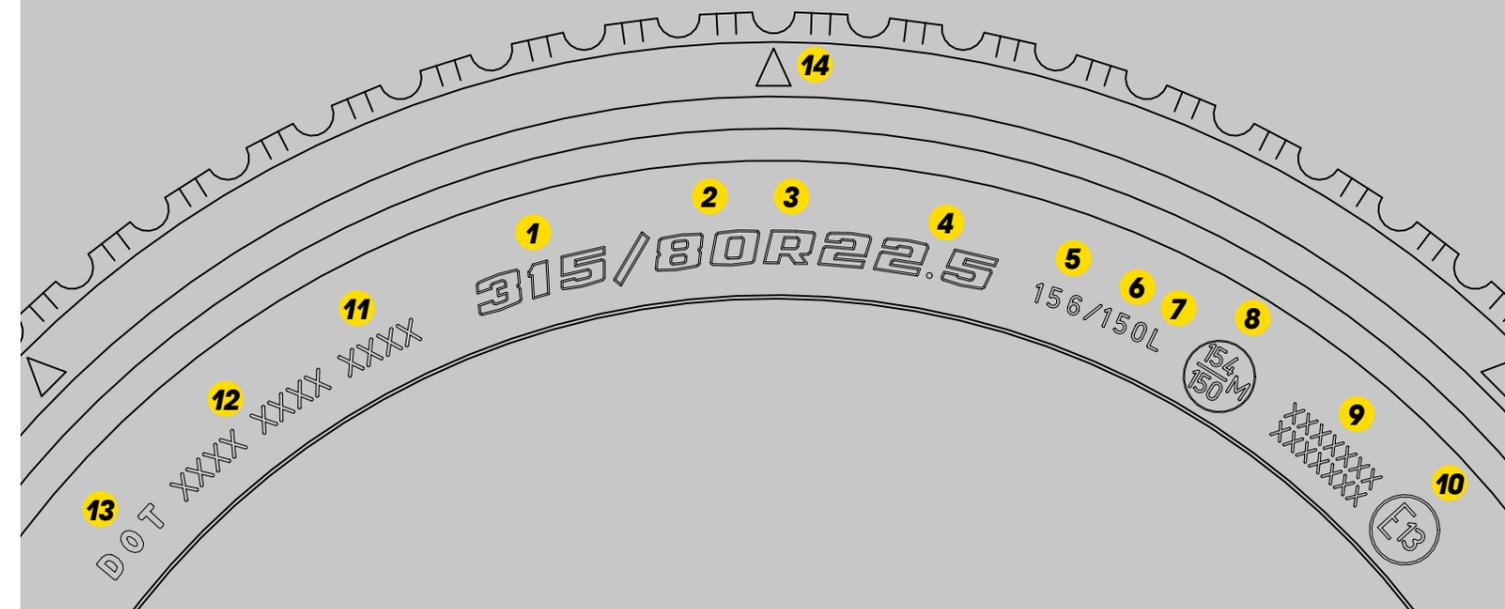
Die meisten Lkw- und Busreifen von Dunlop sind mit der **M+S** Kennnung markiert und viele tragen bereits das neue **3PMSF**-Symbol.



GRÖSSENBEZEICHNUNGEN

Untenstehend finden Sie die Größenbezeichnungen für Nutzfahrzeugreifen zusammen mit der entsprechenden Erläuterung:

13 QUERSCHNITTSBREITE IN ZOLL	/	R R = RADIAL	22.5 FELGENDURCHMESSER IN ZOLL	156/150 TRAGFÄHIGKEITSKENNZAHLEN (EINZEL-/ ZWILLINGSBEREIFUNG)	G GESCHWINDIGKEITS- SYMBOL
295 QUERSCHNITTSBREITE IN MM	/	80 R QUERSCHNITTS- VERHÄLTNISS R = RADIAL	22.5 FELGENDURCHMESSER IN ZOLL	152/148 TRAGFÄHIGKEITSKENNZAHLEN (EINZEL-/ ZWILLINGSBEREIFUNG)	M GESCHWINDIGKEITS- SYMBOL
385 QUERSCHNITTSBREITE IN MM	/	65 R QUERSCHNITTS- VERHÄLTNISS R = RADIAL	22.5 FELGENDURCHMESSER IN ZOLL	160 TRAGFÄHIGKEITSKENNZAHLEN (EINZELBEREIFUNG)	K GESCHWINDIGKEITS- SYMBOL



Die wichtigsten Reifenkennzeichnungen sind wie folgt angeordnet:

- 1 Querschnittsbreite des Reifens (mm oder Zoll)
- 2 Verhältnis Querschnittshöhe/-breite
- 3 Radialkonstruktion (R=Radial)
- 4 Felgendurchmesser (Zoll)
- 5 Tragfähigkeitskennzahl (max. Last pro Reifen bei Einzelbereifung)
- 6 Tragfähigkeitskennzahl (max. Last pro Reifen bei Zwillingsbereifung)
- 7 Geschwindigkeitssymbol
- 8 Alternative Tragfähigkeitskennzahlen bei alternativer Geschwindigkeit
- 9 ECE-Freigabenummer - zeigt an, dass der Reifen den ECE-Vorschriften entspricht
- 10 Land der ECE-Homologation
- 11 Herstellungsdatum (Woche, Jahr)
- 12 Herstellungscode
- 13 DOT (Department Of Transportation) - Kennzeichnung für den US-Markt
- 14 Profiltiefenindikator

USA und Canada

Nach US-Sicherheitsrichtlinie MVSS 109 für Pkw- und 119 für Nutzfahrzeugreifen müssen auf dem Reifen die maximal zulässige Reifenbelastung in pounds (LBS) und der entsprechende Luftdruck in pounds per square inch (PSI) angegeben werden.

Um sicherzustellen, dass der Reifen allen in diesen Ländern geltenden Vorschriften entspricht, muss er außerdem das D.O.T.-Zeichen (Department of Transportation) tragen.

TRAGFÄHIGKEIT UND GESCHWINDIGKEIT

Die folgenden Parameter wurden von der ETRTO aufgestellt. Sie sind die beiden wichtigsten Betriebsfaktoren für die Reifenleistung.

Tragfähigkeitskennzahlen und Geschwindigkeitssymbole sind auf beiden Reifenseiten aufgebracht. Beispiel: 149/145 L. Die erste Zahl gibt die Tragfähigkeit bei EINZEL-, die zweite bei ZWILLINGS-Bereifung an. Der Buchstabe "L" kennzeichnet die Höchstgeschwindigkeit. Radialreifen ohne Kennzeichnung können bis zu 110km/h gefahren werden (Diagonalreifen bis 100km/h).

Runderneuerte Reifen können, solange sie nicht anders gekennzeichnet sind, bis zu maximal 110km/h gefahren werden.

Spezialreifen für besondere Lastanforderungen müssen auf der Reifenseite die entsprechende Geschwindigkeitsobergrenze tragen.

Die unten genannten Geschwindigkeits- und Tragfähigkeits-Kennzeichnungen sind durch die Europa-Richtlinie ECE-R54 vorgeschrieben. Die Tabelle stellt den Tragfähigkeitskennzahlen die tatsächlichen Tragfähigkeiten pro Reifen in Kilogramm gegenüber.

LASTINDIZES UND ENTSPRECHENDE TRAGFÄHIGKEITEN IN KG

LI	KG	LI	KG	LI	KG	LI	KG	LI	KG	LI	KG	LI	KG	LI	KG
61	257	75	387	89	580	103	875	117	1285	131	1950	145	2900	159	4375
62	265	76	400	90	600	104	900	118	1320	132	2000	146	3000	160	4500
63	272	77	412	91	615	105	925	119	1360	133	2060	147	3075	161	4625
64	280	78	425	92	630	106	950	120	1400	134	2120	148	3150	162	4750
65	290	79	437	93	650	107	975	121	1450	135	2180	149	3250	163	4875
66	300	80	450	94	670	108	1000	122	1500	136	2240	150	3350	164	5000
67	307	81	462	95	690	109	1030	123	1550	137	2300	151	3450	165	5150
68	315	82	475	96	710	110	1060	124	1600	138	2360	152	3550	166	5300
69	325	83	487	97	730	111	1090	125	1650	139	2430	153	3650	167	5450
70	335	84	500	98	750	112	1120	126	1700	140	2500	154	3750	168	5600
71	345	85	515	99	775	113	1150	127	1750	141	2575	155	3850	169	5800
72	355	86	530	100	800	114	1180	128	1800	142	2650	156	4000	170	6000
73	365	87	545	101	825	115	1215	129	1850	143	2725	157	4125	171	6150
74	375	88	560	102	850	116	1250	130	1900	144	2800	158	4250	172	6300

Der Tragfähigkeitsindex gibt die maximale Tragfähigkeit des Reifens bei der Höchstgeschwindigkeit an, die das Geschwindigkeitssymbol nennt.

GESCHWINDIGKEITSSYMBOLS UND ENTSPRECHENDE HÖCHSTGESCHWINDIGKEITEN

SI	V MAX.								
B	50	E	70	J	100	M	130	Q	160
C	60	F	80	K	110	N	140	R	170
D	65	G	90	L	120	P	150	S	180

Das Geschwindigkeitssymbol gibt die Höchstgeschwindigkeit an, bei der ein Reifen entsprechend der Tragfähigkeitskennzahl belastet werden kann.

TRAGFÄHIGKEIT UND GESCHWINDIGKEIT

Die nachstehenden Informationen basieren auf der ETRTO ("European Tire and Rim Technical Organization - Standards Manual"): Tragfähigkeiten in Abhängigkeit von der Geschwindigkeit.

VERÄNDERUNGEN DER TRAGFÄHIGKEIT (%) IN ABHÄNGIGKEIT VON DER GESCHWINDIGKEIT

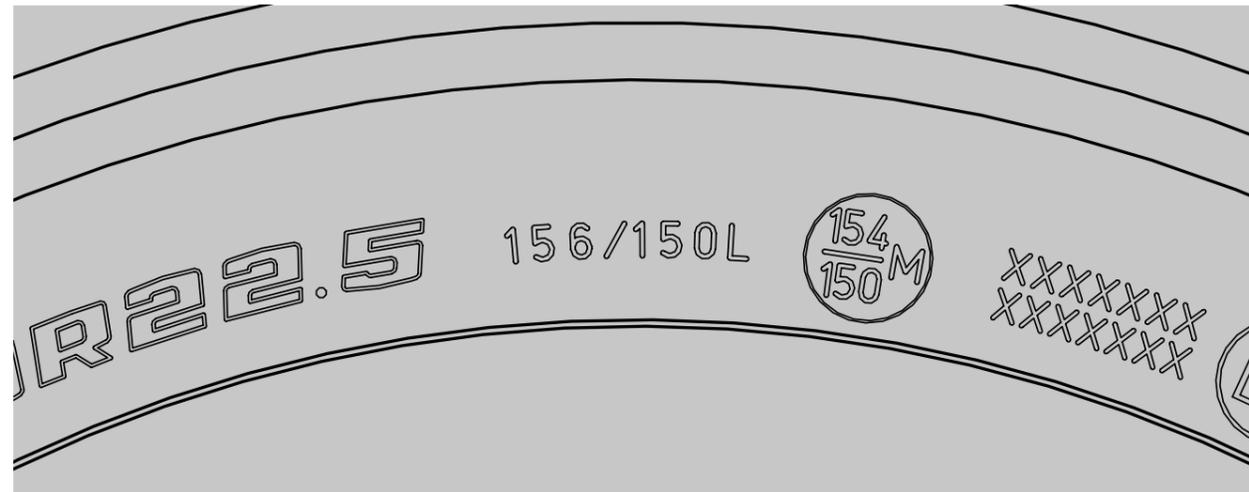
GESCHWINDIGKEIT (KM/H)	F 80 KM/H	G 90 KM/H	J 100 KM/H	K 110 KM/H	L 120 KM/H	M 130 KM/H	REIFENDRUCKAUSGLEICH (%)
STATIC	+150	+150	+150	+150	+150	+150	+40
5	+110	+110	+110	+110	+110	+110	+40
10	+80	+80	+80	+80	+80	+80	+30
15	+65	+65	+65	+65	+65	+65	+25
20	+50	+50	+50	+50	+50	+50	+21
25	+35	+35	+35	+35	+35	+35	+17
30	+25	+25	+25	+25	+25	+25	+13
35	+19	+19	+19	+19	+19	+19	+11
40	+15	+15	+15	+15	+15	+15	+10
45	+13	+13	+13	+13	+13	+13	+9
50	+12	+12	+12	+12	+12	+12	+8
55	+11	+11	+11	+11	+11	+11	+7
60	+10	+10	+10	+10	+10	+10	+6
65	+7.5	+8.5	+8.5	+8.5	+8.5	+8.5	+4
70	+5.0	+7.0	+7.0	+7.0	+7.0	+7.0	+2
75	+2.5	+5.5	+5.5	+5.5	+5.5	+5.5	-1
80	0	1.0	+1.0	+4.0	+4.0	+4.0	0
85		2.0	+3.0	+3.0	+3.0	+3.0	0
90		0	+3.0	+2.0	+2.0	+2.0	0
95			+1.0	+1.0	+1.0	+1.0	0
100			0	0	0	0	0
110				0	0	0	0
120					0	0	0
130						0	0

Anmerkung: Diese Abstufungen sind anzuwenden, wenn keine besondere Vereinbarung mit dem Reifenhersteller getroffen wurde. Sie gelten nur für die nominellen Last- und Geschwindigkeitsindizes.

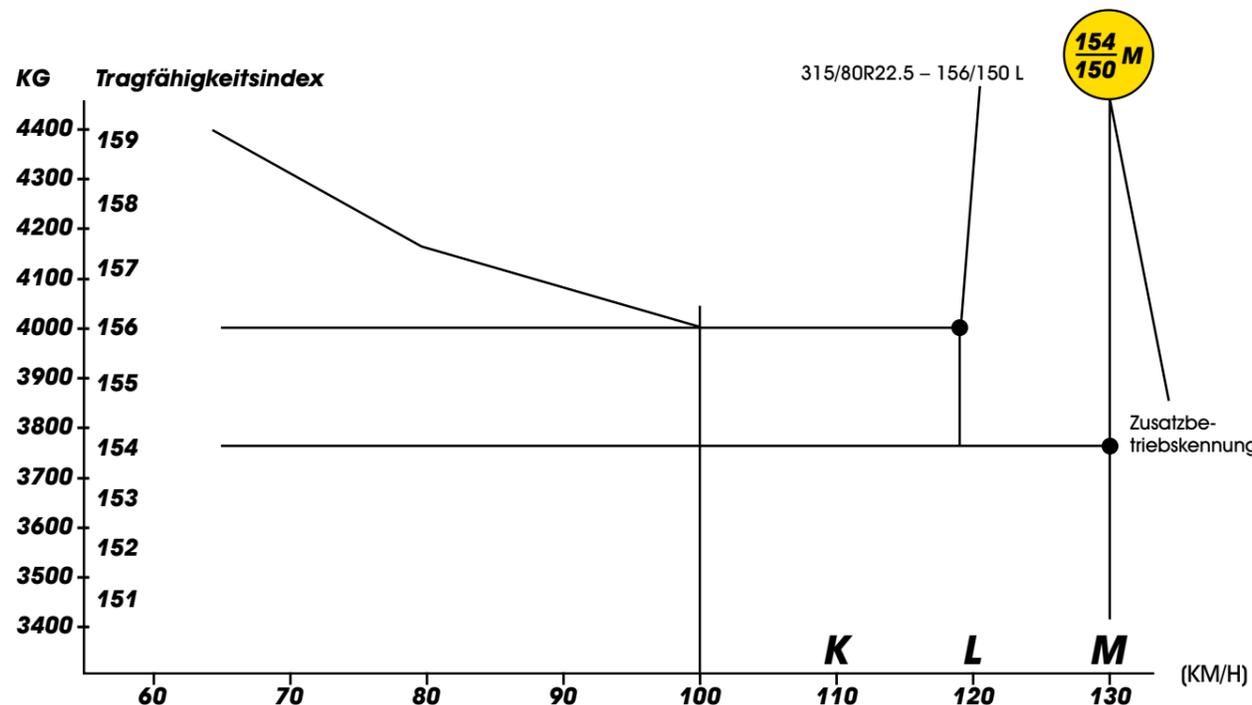
ZUSÄTZLICHE TRAGFÄHIGKEITS- UND GESCHWINDIGKEITSKENNUNG

Der Reifenhersteller hat die Möglichkeit, zusätzlich zur nominellen Betriebskennung eine weitere Kennung mit niedrigerer Tragfähigkeitskennzahl bei höherem Geschwindigkeitsindex zu vergeben. Diese Zusatzbetriebskennung steht in einem Kreis.

Für weitere Last-Geschwindigkeits-Konstellationen ziehen Sie bitte die Tabelle und Hinweise im Kapitel „Veränderung der Tragfähigkeit in Abhängigkeit von der Geschwindigkeit“ zu rate.



ANMERKUNG: Die ETRTO Tabellen sind nur für nominale Betriebskennungen anzuwenden.



ÄNDERUNG DER TRAGFÄHIGKEIT (%) IN ABHÄNGIGKEIT VON DER GESCHWINDIGKEIT

(Die nachfolgenden Angaben beziehen sich auf die Empfehlungen der ETRTO (European Tyre and Rim Technical Organisation). Für weitergehende Details ziehen Sie bitte das aktuelle ETRTO Standards Manual zu rate.)

- Für die hier betrachteten Einsätze bedeutet "Geschwindigkeit":
 - Entweder die bauartbedingte Höchstgeschwindigkeit des Kraftfahrzeugs
 - oder gültige nationale Vorschriften für die Art des Kraftfahrzeugs
 - oder, bei "speziellen Einsätzen", die spezifischen Einsatzbedingungen.
- Die Tragfähigkeit bei Zwillingsbereifung beträgt bis 40 km/h das Doppelte der Tragfähigkeit bei Einzelbereifung. Weitere Lastzuschläge sind nicht zulässig für Geschwindigkeiten von 40km/h und höher, wenn die Achsen starr mit dem Fahrzeug verbunden sind.

Allgemeine Definitionen

Busse (Fahrzeuge der Kategorie M3 in der EU Verordnung) werden in 3 Klassen eingeteilt, abhängig von der Einsatzart. Kategorie M3-Fahrzeuge für die Personenbeförderung haben mehr als 8 Sitzplätze zusätzlich zum Fahrersitz und mehr als 5 Tonnen zulässiges Gesamtgewicht.

Klasse I

Stadtbusse – für den Einsatz im Stadtgebiet mit häufigem Anhalten. Diese Fahrzeuge weisen Stehplätze auf und ermöglichen den Fahrgästen, sich im Fahrzeug zu bewegen.

Klasse II

Überlandbusse im Linienverkehr – bestimmt für den Personentransport innerhalb eines bestimmten Gebietes. Diese Fahrzeuge haben keine ausgewiesenen Stehplätze, ermöglichen Fahrgästen aber, sich für eine bestimmte Strecke im Gang stehend aufzuhalten.

Klasse III

Reisebusse - Diese Fahrzeuge sind hauptsächlich für lange Strecken konzipiert und weisen nur Sitzplätze auf.

Auf der Grundlage der spezifischen Einsatzbedingungen von Stadt- und Überlandbussen und unabhängig von deren bauartbedingter Höchstgeschwindigkeit, können die folgenden Lastzuschläge angewendet werden:

Klasse I

plus 15% der auf dem Reifen angegebenen Tragfähigkeit bei einer Durchschnittsgeschwindigkeit nicht über 40 km/h.

Klasse II

plus 10% der auf dem Reifen angegebenen Tragfähigkeit, wenn die Reisegeschwindigkeit auf 60 km/h begrenzt ist.

Klasse III

keine Lastzuschläge

- Für die Ausrüstung von speziellen kommunalen Sonderfahrzeugen im Stadtverkehr und umgebenden Gebieten (z.B. Straßenreinigung, Feuerwehrfahrzeuge etc.) kann auf Basis der spezifischen Einsatzbedingungen und unabhängig von der bauartbedingten Höchstgeschwindigkeit ein Lastzuschlag von 10% zur auf dem Reifen angegebenen Tragfähigkeit angewendet werden.
- Es ist in allen Fällen anzuraten, die maximal zulässige Tragfähigkeit nicht auszunutzen, wenn der resultierende Luftdruck 10 bar überschreiten würde. In diesem Fall sollte die Last entsprechend reduziert werden.
- Bei Einsätzen mit einer Geschwindigkeit von 40 km/h und darunter ist es unabdingbar, den Felgen- bzw. Radhersteller bei der Auswahl der Felgen und Räder für die benötigten Tragfähigkeiten und Luftdrücke zu konsultieren.

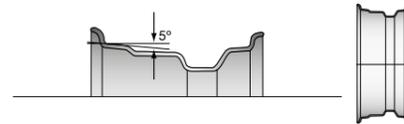
RÄDER UND FELGEN

Für Nutzfahrzeug-Reifen gibt es im wesentlichen drei Felgentypen:

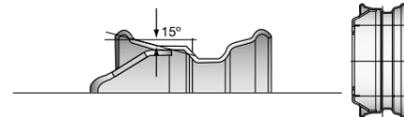
- Einteilige Tiefbettfelgen für schlauchlose Reifen
- Mehrteilige Flachbettfelgen für schlauchlose Reifen
- Mehrteilige Flachbettfelgen für Schlauchreifen

Einteilige Tiefbettfelge für schlauchlose Reifen

5° Tiefbettfelge – Symmetrische und asymmetrische (13", 14", 17 etc.) Felgen für Standard- und Niederquerschnitts-Reifen für leichte Nutzfahrzeuge



15° Tiefbettfelge – (17,5", 19,5", 22,5" etc.) Felgen für Standard- und Breitreifen (niedriges Querschnittsverhältnis, Super Single)



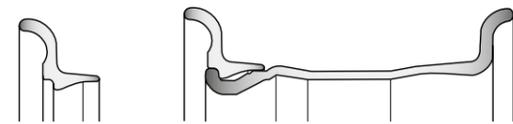
Zwei- und vierteilige Flachbettfelge für Schlauchreifen

Hauptsächlich 20" Felgen für Reifen mit hohem Querschnitt. Teile der beiden Systeme dürfen auf keinen Fall untereinander ausgetauscht werden.



ANMERKUNG: Mit dem Aufdruck 2P bzw. 4P sind die Systeme entsprechend gekennzeichnet.

Zweiteilige Flachbettfelge für Schlauchreifen



Kombinations-Seitenring

Vierteilige Flachbettfelge für Schlauchreifen



Verschlussring Seitenring Wulstsitzband

Vierteilige Flachbettfelge für schlauchlose Reifen

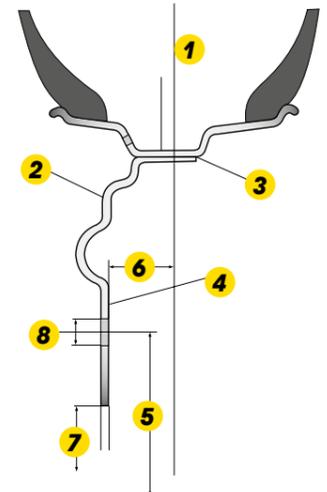
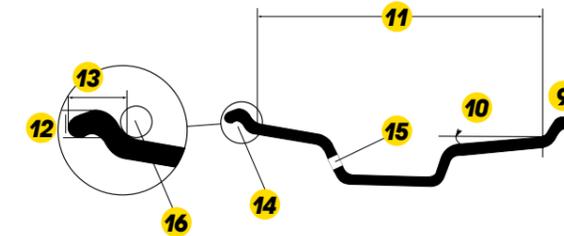


Verschlussring Seitenring Wulstsitzband

ANMERKUNG: (20") Felgen hauptsächlich für Reifen der 80er-Serie. Für jeden neuen Reifen ist ein neuer Dichtring erforderlich.

Im Folgenden finden Sie die wichtigsten Radbestandteile:

- | | |
|----------------------------|---------------------|
| 1 Tiefbett | 11 Felgenbreite |
| 2 Radscheibe | 12 Felgenhornhöhe |
| 3 Kontakt Felge/Radscheibe | 13 Felgenhornbreite |
| 4 Nabenkontaktfläche | 14 Felgenhornradius |
| 5 Lochkreisdurchmesser | 15 Ventilloch |
| 6 Einpresstiefe | 16 Kugelmessband |
| 7 Mittenlochdurchmesser | |
| 8 Bolzenlochdurchmesser | |
| 9 Felgenhorn | |
| 10 Schrägschulter | |

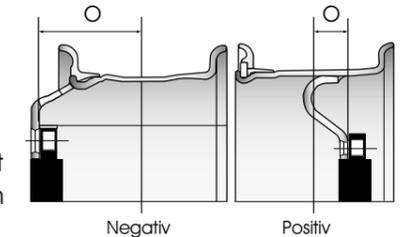


ANMERKUNG: Felgendurchmesser können nur mit einem speziellen Kugelmessband genau gemessen werden. ball tape.

Alle Räder haben eine bestimmte Einpresstiefe. Sie sorgt nicht nur für den erforderlichen Bremsstrommel-Raum, sondern definiert auch Spurbreite, Achsschenkelbolzen-Versatz, Fahrverhalten und Radlagerführung. Bei Zwillingbereifung hat die Einpresstiefe auch Einfluss auf den Mittenabstand.

Reifenmonteure müssen daher auf Folgendes achten:

- Jedes Fahrzeug muss Räder mit der richtigen Einpresstiefe erhalten.
- Es dürfen an einer Achse keine Räder mit verschiedenen Einpresstiefen montiert werden.



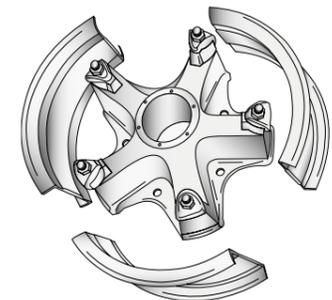
Die Rad-Einpresstiefe kann positiv, negativ oder Null sein. Die Einpresstiefe ist der Abstand von der Radmitte bis zur inneren Anlagefläche der Schüssel an der Nabe. Sie ist positiv, wenn die Anlagefläche außerhalb der Mittellinie, negativ, wenn sie innerhalb, und Null, wenn sie genau darauf liegt.

Hinweise zu Wartung, Montage und Demontage

Mehrteilige Felgen dürfen nur mit Spezialwerkzeugen montiert und demontiert werden. Nur so ist die Sicherheit des Reifenmonteurs gewährleistet und wichtige Felgenteile können nicht durch Hammer oder andere ungeeignete Werkzeuge beschädigt werden oder brechen. Auch für einteilige schlauchlose Felgen ist geeignetes Werkzeug erforderlich. Nur so sind diese Reifen sicher und ohne Beschädigung der Wulstzone zu montieren.

Bei abnehmbaren ein- oder mehrteiligen Speichenrädern ist außerdem Folgendes zu beachten:

- Um eine perfekte Zentrierung sicherzustellen, dürfen die Kontaktflächen zwischen Felge und Stern nicht lackiert werden.
- Bolzen/Schrauben müssen im Uhrzeigersinn (nicht kreuzweise) angezogen werden. Das vom Fahrzeughersteller angegebene Anzugsmoment darf nicht überschritten werden.
- Bolzen/Schrauben und Klammern müssen 50-100 km nach dem Aufziehen überprüft und bei Bedarf nachgezogen werden.
- Bei Zwillingbereifung muss der Abstandsring über den Zentriernocken (auf den Speichenköpfen) vorzentriert werden.



SCHLÄUCHE UND WULSTBÄNDER

Verwenden Sie für Radialreifen nur mit "Radial" gekennzeichnete Schläuche und Wulstbänder. Am besten verwenden Sie bei der Montage eines neuen Reifens auch einen neuen Schlauch und ein neues Wulstband. Durch ihre Konstruktionsweise belasten Radialreifen die Schläuche wesentlich stärker als Diagonalreifen. Um diesen Belastungen zu widerstehen, bestehen Radialschläuche aus einer Spezialmischung. Sie sind für Radialreifen vorgeschrieben. Radialschläuche sind auch für Diagonalreifen geeignet. Diagonalschläuche sind in diesem Falle aber völlig ausreichend.

Bei Radialreifen kann der Schlauch durch die höhere Belastung leichter vom Wulstband beschädigt werden. Daher sind spezielle Radial-Wulstbänder Vorschrift, die im Betrieb nicht übermäßig hart werden.

Schläuche

TRANSLATION MISSING There are various forms of tyre Reifengröße marking and these differ in order to differentiate between tyre types. The Reifengröße markings should be treated the same as a part number on a vehicle, so the motorist should ensure that the tyres on their vehicle carry the precise markings indicated in the vehicle handbook or are an approved alternative fitment.

Ein gebrauchter Schlauch sollte nur unter den folgenden Bedingungen wiederverwendet werden:

- Er darf keine sichtbaren Beschädigungen aufweisen.
- Er darf bisher nicht übermäßig größer geworden sein. Die verbleibende Radialausdehnung sollte noch mindestens 15% betragen.

ANMERKUNG: Es empfiehlt sich nicht, Schläuche in "schlauchlosen" Reifen zu verwenden.

Wulstbänder

Das Wulstband hat folgende Aufgaben:

- Es schützt den Schlauch vor Reibung an der rauhen Felge.
- Es verhindert, dass der Schlauch durch die Teile mehrteiliger Felgen zusammengedrückt wird.
- Es verhindert, dass der Schlauch durch die Felgenventilschlitze gedrückt wird.

Als Grundregel gilt, dass für jede Felge, die Ventilschlitze statt eines Ventillochs hat, Wulstbänder erforderlich sind.

Alle Tiefbettfelgen, einschließlich für Pkw, Lkw und die Landwirtschaft, haben ein Ventilloch an der Tiefbett-Seite und benötigen ein exzentrisches Ventil am Schlauch. Ein Wulstband ist nicht erforderlich.

Manche Tiefbettfelgen für Nutzfahrzeuge haben ein Ventilloch in der Mitte. Diese werden aber normalerweise nur in Notfällen mit alten Schläuchen montiert. Goodyear unterstützt diese Vorgehensweise nicht.

Alle Flachbettfelgen mit abnehmbarem Felgenhorn haben einen Ventilschlitz, der von der Mittellinie bis zur Felgenkante reicht. Diese Felgen erfordern ein Wulstband und einen Schlauch mit zentralem Ventil.

Alle Halb-Tiefbettfelgen haben einen kurzen Ventilschlitz, der je nach Felgentyp und -hersteller zentral oder exzentrisch sein kann. Sie erfordern Wulstbänder und Schläuche mit entsprechend platziertem Ventilloch und Schlauchventil.

Felgenschlitz-Abdeckplatte

Auch die besten Wulstbänder können durch den hohen Druck und die hohen Temperaturen, denen sie ausgesetzt sind (bei europäischen Stadtbussen bis zu 200°C an der hinteren inneren Anlagefläche), durch die Felgenventilschlitze gedrückt werden.

Wulstbänder haben deshalb im Felgenventilschlitz-Bereich eine Verstärkung aus Gewebe oder starkem Gummi. Bei besonderen Belastungen empfiehlt sich jedoch eine handelsübliche Felgenschlitz-Abdeckplatte oder sogar eine große Metall-Unterlegscheibe. Da das Wulstband mit größter Wahrscheinlichkeit in der Nähe des Wulst durchgedrückt und beschädigt wird, sind Brückenplatten nicht sehr wirksam. Sie werden in Europa immer weniger verwendet.

LKW-REIFEN – 20/24"

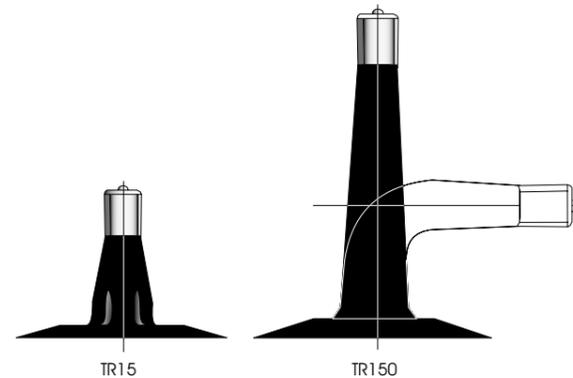
REIFENGRÖSSE	SCHLAUCH	FELGE	WULSTBAND
12.00R20	12.00R20	8.0	20R8.5
		8.5	20R8.5
		9.0	20R9.5
14.00R20	14.00R20	10.0	20R9.0
12.00R24	12.00R24	8.0	24R8.5
		8.5	24R8.5
		9.0	24R9.0

VENTILE

Für Nutzfahrzeuge gibt es drei Arten von Schlauchventilen:

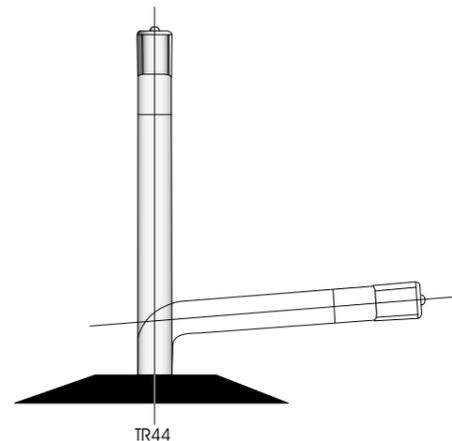
Gummibeschichtete Ventile

Gummibeschichtete Ventile in fester Ausführung wie TR15 oder per Hand biegbare wie TR 150.



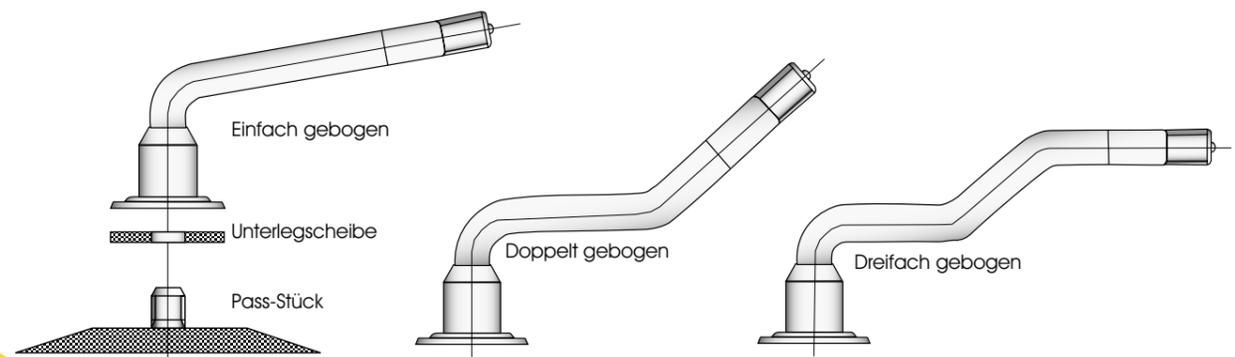
Einteilige Metallventile

Einteilige Metallventile wie die TR44*-Serie, die im allgemeinen in der erforderlichen gebogenen Form geliefert werden. Sie sind ein-, zwei- oder dreifach gebogen.



Zweiteilige Metallventile

Europäische zweiteilige Metallventile bestehen aus einem Pass-Stück (kurzes, auf den Schlauch vulkanisiertes Metallrohr mit Gewinde) und einer vorgebogenen Verlängerung zum Aufschrauben. Zum Abdichten wird eine Gummi-Unterlegscheibe verwendet.

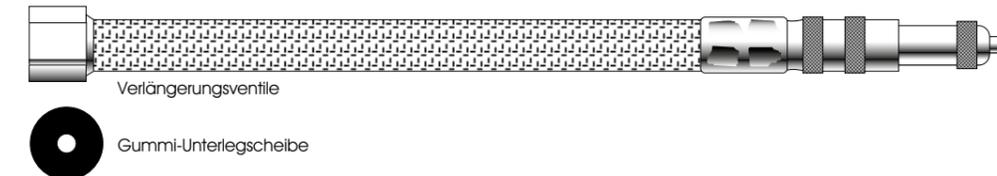


Anbringen von Ventilverlängerungen

Ventilverlängerungen werden derzeit mit V*-**-** gekennzeichnet. Der Einfachheit halber werden sie aber im allgemeinen so wie das entsprechende einteilige Metallventil bezeichnet.

Der schwächste Teil der Verlängerungsventile ist die Gummi-Unterlegscheibe. Sie wird beim Festziehen des Ventils zusammengedrückt und verliert im Laufe der Zeit an Elastizität. Unterlegscheiben dürfen nicht wiederverwendet werden, da sie verhärten und sich dauerhaft verformen. Ebenso dürfen Verlängerungen niemals zurückgeschoben werden, um mit dem Felgenschlitz übereinzustimmen.

Die Verlängerung muss zunächst soweit aufgeschraubt werden, dass sie die Unterlegscheibe gerade berührt. Dann machen Sie noch eine halbe Umdrehung. Jetzt montieren Sie die Reifen/Schlauch/Wulstband-Einheit und richten die Verlängerung durch weiteres Festziehen an dem Schlitz aus.



Ventilkappen

Ventile müssen immer durch eine Ventilkappe abgedeckt werden.

Der sichtbare Ventileinsatz ermöglicht Messungen und Änderungen des Reifeninnendruck. Für Luftdichtigkeit sorgt in erster Linie die Ventilkappe. Ventilkappen bestehen aus Metall und haben eine Gummi-Dichtung. Schutzkappen aus Plastik sind für den täglichen Gebrauch ungeeignet. Sie sind nur dafür gedacht, die Schlauch/Ventil/Ventileinsatz-Einheit bei der Überführung des Fahrzeugs zum Händler zu schützen.

Ventileinsätze

Ventileinsätze sind in zwei Längen, zwei Temperaturentwürfen sowie mit innerer oder äußerer Feder erhältlich. Glücklicherweise sind alle Einsätze austauschbar. Es empfiehlt sich, kurze, hitzebeständige Einsätze mit innerer Feder zu verwenden. Diese erkennen Sie an der roten Gummi-Umrandung des Ventileinsatzes.

TRA- UND ENTSPRECHENDE ETRTO-VENTILBEZEICHNUNGEN			
T&RA	EINFACH	ETRTO DOPPELT	DREIFACH
TR75	V3.02.27		
TR76	V3.02.8		
TR78	V3.02.12	V3.04.6	V3.06.5
TR175	V3.02.10	V3.04.4	V3.06.3
TR177	V3.02.9	V3.04.3/10	V3.06.1
TR178	V3.02.14		
TR179	V3.02.15		V3.06.6
TR285			V3.07.1

ANMERKUNG: Goodyear stellt vor allem Lkw-Schläuche mit Pass-Stück/Gewinde für Verlängerungsventile her.

EMPFEHLUNGEN

Reifenauswahl

Die Reifen sollten vorrangig nach der Spezifikation des Fahrzeugherstellers ausgewählt werden. Bei Bestimmung der für ein Fahrzeug erforderlichen Mindestgröße der Reifen ist von den benötigten Achslasten und der bauartbedingten Höchstgeschwindigkeit des Fahrzeugs auszugehen.

Reifen sollten immer auf die empfohlenen, vom Fahrzeughersteller oder der ETRTO (European Tyre and Rim Technical Organisation) vorgegebenen Felgen montiert werden.

Davon abweichende Felgengrößen sind nur nach Freigabe durch den Reifen- und/oder Felgenhersteller und den Fahrzeughersteller zulässig.

Es ist empfehlenswert, ein Fahrzeug nur mit Reifen gleicher Konstruktion (Radial oder Diagonal) auf allen Achspositionen auszurüsten. Das Profil sollte achsweise identisch sein (Lenk-, Antriebs- und Trailer-Achsen). Zwillingsreifen sollten grundsätzlich neben der gleichen Konstruktion auch die gleiche Größe und einen vergleichbaren Abnutzungsgrad aufweisen.

Reifenlagerung

Reifen sollten kühl, trocken und vor direkter Sonneneinstrahlung oder starker künstlicher Beleuchtung geschützt gelagert werden. Die Berührung mit Kraftstoffen, Schmierstoffen, Lösungsmitteln und Chemikalien ist unbedingt zu vermeiden. Auch eine Lagerung mit angrenzenden Räumen, in denen flüchtige Lösungsmittel aufbewahrt oder verwendet werden, ist zu vermeiden.

Reifen sind vorzugsweise stehend zu lagern. Wenn das nicht möglich ist, sollte die Stapelhöhe nur so hoch sein, dass der unterste Reifen keine wesentliche Verformung erfährt. Dies gilt gleichermaßen für unaufgezogene und auf Felgen montierte Reifen.

Montage

Die Reifenmontage und -Demontage sollte durch ausgebildete und erfahrene Fachkräfte mit geeignetem Gerät erfolgen.

Fehlerhaft oder nachlässig montierte oder bei der Montage beschädigte Reifen können keine optimale Leistung erbringen.

Die Felgen müssen vor der Reifenmontage gründlich von Rost und Schmutz gereinigt und auf Beschädigungen und Verschleiß untersucht werden. Insbesondere beim Felgenhorn ist besondere Sorgfalt geboten.

Es wird empfohlen, bei der Montage von schlauchlosen Reifen grundsätzlich neue Ventile zu verwenden bzw. auch neue Schläuche und Wulstbänder bei Schlauchreifen. Neue Ventilkappen halten Staub, Schmutz und Feuchtigkeit ab und schützen vor schleichendem Luftverlust.

Zum Einfetten des Reifenwulstes oder Felgenhorns ist nur spezielles, hierfür vorgesehenes Montagefett zu verwenden.

Die Reifenwulste müssen einwandfrei an der Felgenschulter anliegen (Kontrolle durch Kennlinien).

Zur Erzielung des notwendigen Presssitzes kann der Montage- Fülldruck auf maximalen Druck erhöht werden. Der maximale Reifendruck beträgt das 1,5-fache des Luftdrucks der maximalen Reifentragfähigkeit; jedoch höchstens 10 bar. Anschließend muss der korrekte Luftdruck eingestellt werden.

Beim Befüllen der Reifen sind die technischen Daten zu berücksichtigen und vorgeschriebene Sicherheitsvorkehrungen zu treffen.

Luftdruck

Der häufigste Grund für Reifenschäden und -ausfälle ist falscher Luftdruck. Lkw- und B683Busreifen sollten entsprechend der Luftdruckempfehlungen der Reifenhersteller befüllt werden. Der korrekte Luftdruck ist dabei abhängig von der Achslast.

Regelmäßige Kontrolle des Luftdrucks (alle 2 Wochen) am kalten Reifen ist die Voraussetzung zur Erzielung höchster Laufleistung und sichert die Runderneuerungsfähigkeit der Karkasse. Eine leichte Erhöhung des Luftdrucks durch Erwärmung der Reifen im Fahrbetrieb ist in den Vorgaben der Reifenhersteller berücksichtigt und darf nicht ausgeglichen werden.

Über- oder Unterluftdruck führt nicht nur zu ungleichmäßiger Abnutzung und verschlechterten Fahreigenschaften, sondern kann auch den vorzeitigen Ausfall des Reifens verursachen.

Tyre inflation

TRANSLATION MISSING

Tyres may know a sudden air loss during inflation, releasing instant energy and possibly causing injury to the worker or a bystander. Truck and bus tyres should be inflated accordingly to the following safety rules:

- 1 Never work on an inflated tyre and rim assembly except for visual inspection. For other operations, it is essential to make sure that the tyre is completely deflated.
- 2 Used tyres should not be fitted and inflated if their previous history of use, maintenance or storage conditions are uncertain or unknown. A qualified tyre specialist should inspect the internal and external condition of the used tyres prior to application. Please consult the Tire Information Service Bulletin from Rubber Manufacturer Association ('Passenger And Light Truck Used Tires', Vol. 45, Number 4).
- 3 Ensure that the rim is correct for the tyre to be fitted.
- 4 Inflate the tyres in a safety cage or use a safety device. The worker should never face or stand next to the tyre when inflating tyres.
- 5 Use extension hose with gauge and clip on chuck.
- 6 Start the inflation in two steps making certain that the beads are seated correctly on the rim seat. Stop inflating the tyre at 150 kPa (1.5 bar) (1st step).
- 7 Inspect the tyre and ensure that there are no tyre deformations or blisters.
- 8 Check for proper seating of the rim parts. Ensure that the beads are correctly located against the rim flange.
- 9 Inflate it to the specified inflation pressure (2nd step).
- 10 Never inflate a tyre beyond the maximum pressure limitations indicated on the tyre sidewall or given in the tyre manufacturer documentation.

Profiltiefe

In allen EU-Mitgliedstaaten gilt eine Mindestprofiltiefe von 1 mm, 1,6 mm oder 2 mm. Diese muss in einem zentralen Bereich des Profils, der mindestens drei Viertel der Laufflächenbreite ausmacht, über den gesamten Umfang des Reifens gegeben sein.

Alle Lkw- und Busreifen sind mit Profiltiefenanzeigern (TWI = Tread Wear Indicators) an mehreren Stellen im Profilgrund ausgestattet. Sie befinden sich in den Hauptprofilrillen und haben eine Höhe von 1,6 mm.

Goodyear Dunlop Tires Operations S.A.

Deutschland: Goodyear Dunlop Tires Germany GmbH
Dunlopstraße 2 D-63450 Hanau
Telefon +49 (0) 6181-68-01 - Telefax +49 (0) 6181-68-1283

Österreich:
Goodyear Dunlop Tires Austria GmbH
EURO PLAZA, Gebäude H
Lehrbachgasse 13, A-1120 Wien
Telefon +43 (0) 1 / 614 04-0 - Telefax +43 (0) 1 / 614 04-2202

Schweiz:
Goodyear Dunlop Tires Suisse SA
Industriestrasse 28
CH-8604 Volketswil
Telefon +41 (0) 44 / 947 86 66 - Telefax +41 (0) 44 / 947 86 80

www.dunlop.de
www.dunlop.at
www.dunlop.ch

WWW.DUNLOP.EU

ANMERKUNG: Obwohl diese Publikation mit größtmöglicher Sorgfalt erstellt wurde, kann keine Haftung für Schäden oder Verluste übernommen werden, die aus fehlerhaften Angaben oder Druckfehlern resultieren.

Die Inhalte dieser Broschüre sind zum Zeitpunkt ihres Erscheinens aktualisiert worden (März 2020). Die Werte für das Reifenlabel variieren je nach Reifengröße und -profil.

Aktuelle Informationen erhalten Sie bei Ihrem Fachhändler oder auf
www.dunlop.eu/truck
0320/DACH-GER

